



Jahresabschluss 2023

der

Ortsgemeinde Neuhäusel

Inhaltsverzeichnis

1 Rechtliche Grundlagen	4
2 Jahresergebnis	6
2.1 Ergebnisrechnung	7
2.1.1 Ertragslage	10
2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11
2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	11
2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge	12
2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung	12
2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13
2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	14
2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14
2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge	15
2.1.2 Aufwandslage	16
2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17
2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	17
2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18
2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen	21
2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	21
2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung	22
2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen	23
2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit	24
2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge	24
2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	24
2.1.3.3 Finanzergebnis	24
2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	24
2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	25
2.1.6 Freiwillige Aufwendungen	25
2.2 Finanzrechnung	25
2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28
2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29
2.3 Rechnungsausgleich	30

3 Gliederung der Teilrechnungen	34
4 Vermögens- und Schuldenlage	45
4.1 Zusammengefasstes Ergebnis	45
4.2 Anlagevermögen	49
4.3 Umlaufvermögen	49
4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	51
4.5 Entwicklung Eigenkapital	51
4.6 Sonderposten	52
4.7 Rückstellungen	52
4.8 Verbindlichkeiten	53
4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	53
5 Anhang	54
6 Anlagen	56
6.1 Rechenschaftsbericht	56
6.1.1 Lage der Gemeinde	56
6.1.1.1 Organisation	57
6.1.1.2 Rahmenbedingungen	58
7 Kennzahlen	60
7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	60
7.1.1 Steuern im Zeitverlauf	60
7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern	61
7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern	61
7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62
7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen	63
7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64
7.1.5 Transferaufwendungen	64
7.1.6 Haushaltsergebnis	65
7.2 Kennzahlen zur Bilanz	65
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage	65
7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur	67
7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur	68
8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres	69
9 Prognosebericht - Risiken und Chancen	70
9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	70
9.2 Entwicklung der Verschuldung	71

9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	73
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	74
10 Risikobericht	77
11 Beteiligungsbericht	78
12 Übersichten	79
12.1 Anlagenübersicht	80
12.2 Forderungsübersicht	82
12.3 Verbindlichkeitenübersicht	83
12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	84

1 Rechtliche Grundlagen

§ 108 GemO - Jahresabschluss

(1) Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts Anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

(2) Der Jahresabschluss besteht aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung,
3. den Teilrechnungen,
4. der Bilanz,
5. dem Anhang.

(3) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:

1. der Rechenschaftsbericht,
2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
3. die Anlagenübersicht,
4. die Forderungsübersicht,
5. die Verbindlichkeitenübersicht,
6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

§ 49 GemHVO – Rechenschaftsbericht

(1) In den Rechenschaftsbericht sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.

(2) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

(3) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

(4) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:

1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zugrundeliegende Annahmen sind anzugeben.

2 Jahresergebnis

Zur Beurteilung der kommunalen Haushalte mit Blick auf den Haushaltsausgleich werden vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen.

Gemäß § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist.

Ausgeglichen ist der Haushalt also dann, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis belastet das Eigenkapital. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Die folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse der Ergebnisrechnungen für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und den aktuellen Jahresabschluss. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Das Jahresergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2023 auf 406.405,44 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjaheresergebnis um -339.684,05 Euro bzw. um -45,53 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -420.000 Euro um 826.405,44 Euro ab, diese Abweichung entspricht -196,76 Prozent.

Entwicklung der Ergebnisse

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.822.028	4.576.721	4.478.959	7.015.802	5.318.431
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.576.640	4.272.006	4.153.494	6.269.882	4.916.390
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	245.388	304.715	325.465	745.921	402.041
Finanzergebnis	3.843	2.574	1.237	169	4.364
Ordentliches Ergebnis	249.231	307.289	326.702	746.089	406.405
Jahresergebnis	249.231	307.289	326.702	746.089	406.405

2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

+ Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ordentliches Ergebnis

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)

= Jahresergebnis

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede - insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Die Ergebnisrechnung im Überblick

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder -fehlbetrag ist im Eigenkapital auszuweisen.

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

Ergebnisrechnung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.821.752,26	2.992.471,00	3.530.139,56	537.668,56	17,97
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	810.030,86	989.900,00	1.120.594,56	130.694,56	13,20
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.879,72	257.480,00	413.214,68	155.734,68	60,48
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.734,69	19.668,00	24.676,85	5.008,85	25,47
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.605,70	74.800,00	69.978,53	-4.821,47	-6,45
E7 - Sonstige laufende Erträge	2.013.798,98	61.681,00	159.826,65	98.145,65	159,12
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.015.802,21	4.396.000,00	5.318.430,83	922.430,83	20,98
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.242.160,22	1.340.820,00	1.366.706,81	25.886,81	1,93
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	427.324,28	713.969,00	568.423,82	-145.545,18	-20,39
E11 - Abschreibungen	427.986,18	438.000,00	438.833,42	833,42	0,19
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.085.368,32	2.199.967,00	2.250.939,60	50.972,60	2,32
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	2.087.042,56	124.244,00	291.486,21	167.242,21	134,61
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6.269.881,56	4.817.000,00	4.916.389,86	99.389,86	2,06
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	745.920,65	-421.000,00	402.040,97	823.040,97	195,50
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	196,00	2.000,00	4.724,51	2.724,51	136,23
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	27,16	1.000,00	360,04	-639,96	-64,00
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	168,84	1.000,00	4.364,47	3.364,47	336,45
E20 - Ordentliches Ergebnis	746.089,49	-420.000,00	406.405,44	826.405,44	196,76
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	746.089,49	-420.000,00	406.405,44	826.405,44	196,76

Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr 2023 auf 402.040,97 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjaheresergebnis um -343.879,68 Euro bzw. um -46,10 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -421.000 Euro um 823.040,97 Euro ab, diese Abweichung entspricht -195,50 Prozent.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit 406.405,44 Euro abschließt und vom Vorjaheresergebnis um -339.684,05 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 0,00 Euro in das Jahresergebnis ein.

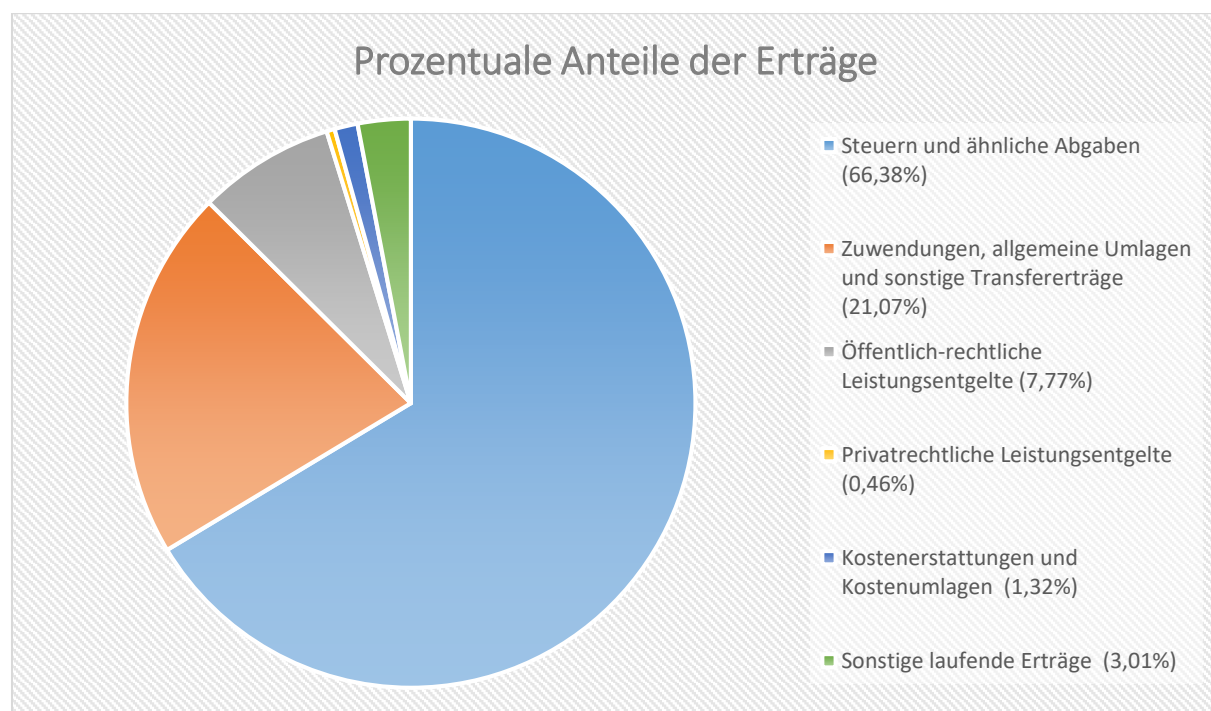
Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung des Saldos der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 406.405,44 Euro. Die Veränderung zum Vorjaheresergebnis beträgt -339.684,05 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -420.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 826.405,44 Euro.

2.1.1 Ertragslage

Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 5.323.155,34 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.692.842,87 Euro bzw. um -24,13 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 4.398.000 Euro um 925.155,34 Euro ab, diese Abweichung entspricht 21,04 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge und die Abweichungen zum Vorjahr und zu den Planwerten:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.821.752,26	2.992.471,00	3.530.139,56	537.668,56	17,97
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	810.030,86	989.900,00	1.120.594,56	130.694,56	13,20
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	254.879,72	257.480,00	413.214,68	155.734,68	60,48
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.734,69	19.668,00	24.676,85	5.008,85	25,47
E6 - Kostenerstattungen und Kostenum- lagen	68.605,70	74.800,00	69.978,53	-4.821,47	-6,45
E7 - Sonstige laufende Erträge	2.013.798,98	61.681,00	159.826,65	98.145,65	159,12
E8 - Laufende Erträge aus Verwal- tungstätigkeit	7.015.802,21	4.396.000,00	5.318.430,83	922.430,83	20,98
E17 - Zinsen und sonstige Finanzerträge	196,00	2.000,00	4.724,51	2.724,51	136,23
Gesamtertrag	7.015.998,21	4.398.000,00	5.323.155,34	925.155,34	21,04



2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit

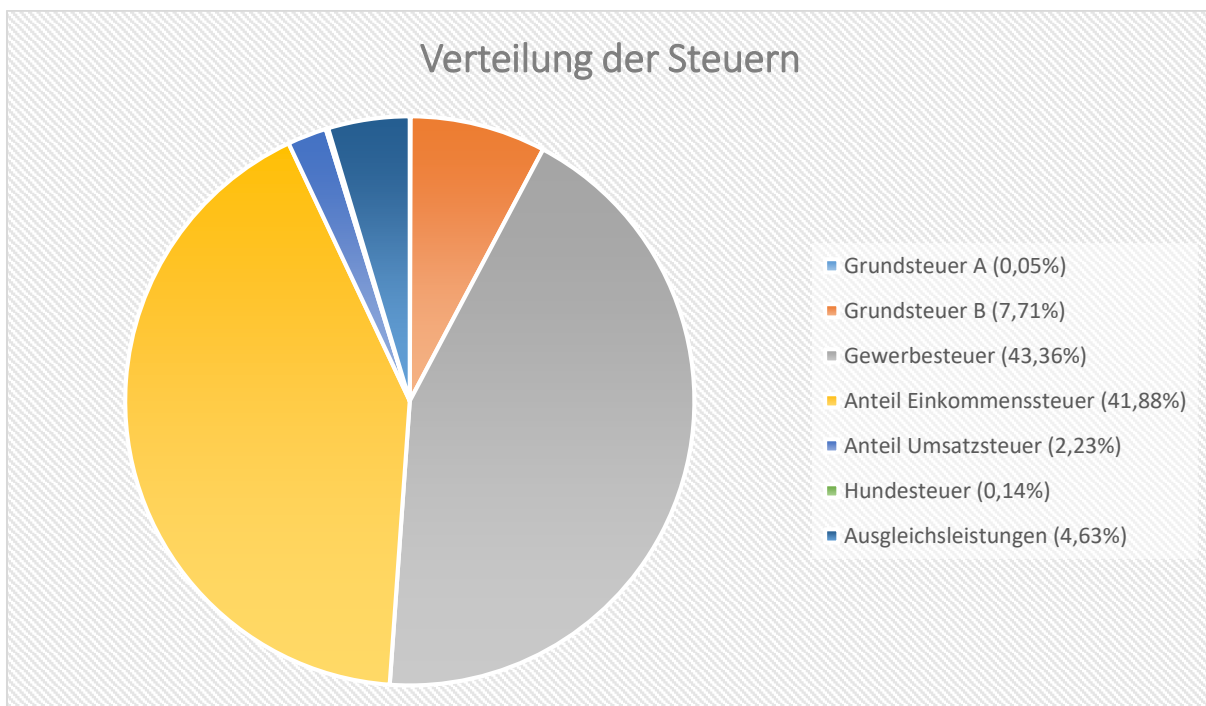
Die lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 5.318.430,83 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.697.371,38 Euro bzw. um -24,19 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 4.396.000 Euro um 922.430,83 Euro ab, diese Abweichung entspricht 20,98 Prozent.

2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Haupteintragungsquelle der Ortsgemeinde Neuhäusel dar. Hierunter sind sämtliche erzielte Steuererträge des Haushaltsjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer, die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, der Umsatzsteuer und dem Familienleistungsausgleich. Unter die sonstigen Gemeindesteuern fällt die Hundesteuer.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 3.530.139,56 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -291.612,70 Euro bzw. um -7,63 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.992.471 Euro um 537.668,56 Euro ab, diese Abweichung entspricht 17,97 Prozent.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben resultieren im Wesentlichen aus folgenden Steuern:



Jahresabschluss
OG Neuhäusel

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Grundsteuer A	1.740,12	1.740,00	1.740,12	0,12	0,01
Grundsteuer B	259.252,80	258.000,00	272.198,54	14.198,54	5,50
Gewerbsteuer	1.915.782,66	1.020.000,00	1.530.824,07	510.824,07	50,08
Anteil Einkommenssteuer	1.416.261,13	1.459.694,00	1.478.279,95	18.585,95	1,27
Anteil Umsatzsteuer	79.407,78	78.594,00	78.672,89	78,89	0,10
Hundesteuer	4.648,00	4.600,00	4.893,00	293,00	6,37
Ausgleichsleistungen	144.659,77	169.843,00	163.530,99	-6.312,01	-3,72
Summe	3.821.752,26	2.992.471,00	3.530.139,56	537.668,56	17,97

2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

Die Erträge setzen sich aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuwendungen (39.071,- Euro) und Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Westerwaldkreis für den Betrieb der gemeindeeigenen Kindertagesstätte (1.077.288,56 Euro) zusammen. Zudem vereinnahmte die Ortsgemeinde Zuwendungen für die Wiederaufforstung des Gemeindewaldes in Höhe von 4.235,- Euro. Aufgrund der hohen örtlichen Pro-Kopf-Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Neuhäusel keine Schlüsselzuweisung A des Landes.

Die Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 1.120.594,56 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 310.563,70 Euro bzw. um 38,34 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 989.900 Euro um 130.694,56 Euro ab, diese Abweichung entspricht 13,20 Prozent.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	770.970,86	950.200,00	1.081.523,56	131.323,56	13,82
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	39.060,00	39.700,00	39.071,00	-629,00	-1,58
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	810.030,86	989.900,00	1.120.594,56	130.694,56	13,20

2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde.

Unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind die Nutzungsentgelte für öffentliche Einrichtungen (Kindergartenbeiträge (33.860,- Euro) und Nutzung der Augst-Halle (1.793,85 Euro)) zusammengefasst. Des Weiteren sind die Entgelte des Bestattungswesens (15.616,98 Euro), die Erträge der Essensgelder (35.969,- Euro) in der Kindertagesstätte sowie die Sondernutzung des Parkplatzes für den Verkaufswagen (480,00 Euro) abgebildet. Darüber hinaus werden hier auch die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (Erschließungs- und Ausbaubeiträge (187.351,21 Euro)) und ähnlichen Entgelten (Grabnutzungsentgelte (138.143,64 Euro)) zugeordnet. Der Landesgesetzgeber entschied im Dezember 2023, dass für Grabnutzungsentgelte rückwirkend ab dem Haushaltsjahr 2023 keine bilanziellen Sonderposten mehr gebildet, sondern im Bereich der Entgelte als Soforttertrag verbucht werden. Dies hat zur Folge, dass die Entgelte für Bestattungen im Jahr 2023 deutlich über den Planansätzen liegen. Aufgrund der kompletten Auflösung des Sonderpostens für Grabnutzungsentgelte ist auch dort das Ergebnis wesentlich höher als im Ansatz geplant.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 413.214,68 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 158.334,96 Euro bzw. um 62,12 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 257.480 Euro um 155.734,68 Euro ab, diese Abweichung entspricht 60,48 Prozent.

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge und Kostenerstattungen	28.195,00	20.980,00	51.750,83	30.770,83	146,67
Beteiligung Essenskosten	31.645,00	43.200,00	35.969,00	-7.231,00	-16,74
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	187.197,00	187.200,00	187.351,21	151,21	0,08
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	7.842,72	6.100,00	138.143,64	132.043,64	2.164,65
Summe öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.879,72	257.480,00	413.214,68	155.734,68	60,48

2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte basieren auf einer privatrechtlichen Grundlage (z.B. Vertrag) und können damit im Vergleich zu anderen Gemeinden in ihrer Zusammensetzung stark variieren.

Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen die Erträge aus Verkäufen von Vorräten (Holzgelderlöse) in Höhe von 18.567,91 Euro sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung in Höhe von 6.108,94 Euro.

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 24.676,85 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -22.057,84 Euro bzw. um -47,20 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 19.668 Euro um 5.008,85 Euro ab, diese Abweichung entspricht 25,47 Prozent.

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Erträge aus Verkäufen von Vorräten	41.584,17	14.198,00	18.567,91	4.369,91	30,78
Mieten und Pachten	5.150,52	5.470,00	6.108,94	638,94	11,68
Summe Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.734,69	19.668,00	24.676,85	5.008,85	25,47

2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt. Hier sind beispielsweise die Kostenabrechnungen des Augst-Stadions der Jahre 2020-2022 inkl. der Personalgestellung des Stadionwartes (36.055,36 Euro) sowie der Augst-Halle des Jahres 2022 in Höhe von 7.632,35 Euro zu nennen. Hinzu kommen Erträge aus der Umwandlungsrate des Jobs-Rads von Gemeindearbeiter/-innen (9.571,68 Euro) und Erstattungen für die Unterhaltung der Parkflächen (8.996,- Euro). Weitere kleine Erträge runden diesen Bereich ab.

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 69.978,53 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.372,83 Euro bzw. um 2,00 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 74.800 Euro um -4.821,47 Euro ab, diese Abweichung entspricht - 6,45 Prozent.

2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Hier finden sich die Erträge aus Konzessionsabgaben (46.050,15 Euro) und aus der Auflösung vom Sonderposten des kommunalen Finanzausgleichs (70.000,- Euro) wieder. Hinzu kommen 606,46 Euro Versicherungserstattungen in Bezug auf einen Leitungswasser-Schaden im Bereich der Kindertagesstätte. Zudem konnten 39.845,03 Euro durch die Veräußerung von Grundstücken generiert werden. Weitere kleinere Einnahmen runden diesen Bereich ab.

Die Position umfasst ebenfalls sämtliche Erhöhungen und Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen sowie Waren und Aktivierte Eigenleistungen. Dies sind neutralisieren Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Vermögensgegenstände angefallen sind. Dieses können z.B. Bauleistungen des Bauhofs sein, die zur Erhöhung der Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes führen.

Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 159.826,65 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.853.972,33 Euro bzw. um -92,06 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 61.681 Euro um 98.145,65 Euro ab, diese Abweichung entspricht 159,12 Prozent.

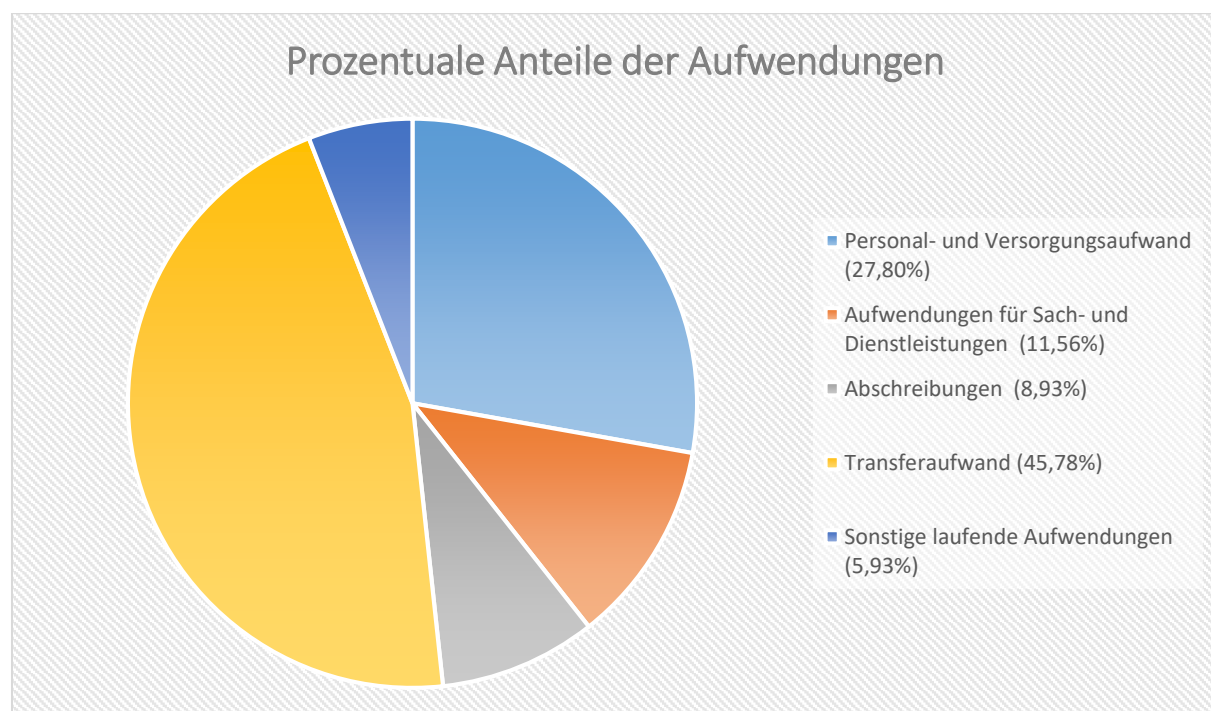
	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	91.189,29	0,00	39.845,03	39.845,03	--
Weitere sonstige Erträge (z. B. Konzessionen)	70.791,75	61.681,00	48.774,42	-12.906,58	-20,92
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	1.851.817,94	0,00	71.207,20	71.207,20	--
Summe Sonstige laufende Erträge	2.013.798,98	61.681,00	159.826,65	98.145,65	159,12

2.1.2 Aufwandslage

Die Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 4.916.749,90 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.353.158,82 Euro bzw. um -21,58 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 4.818.000 Euro um 98.749,90 Euro ab, diese Abweichung entspricht 2,05 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.242.160,22	1.340.820,00	1.366.706,81	25.886,81	1,93
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	427.324,28	713.969,00	568.423,82	-145.545,18	-20,39
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	427.986,18	438.000,00	438.833,42	833,42	0,19
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.085.368,32	2.199.967,00	2.250.939,60	50.972,60	2,32
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	2.087.042,56	124.244,00	291.486,21	167.242,21	134,61
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6.269.881,56	4.817.000,00	4.916.389,86	99.389,86	2,06
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	27,16	1.000,00	360,04	-639,96	-64,00
Gesamtaufwendungen	6.269.908,72	4.818.000,00	4.916.749,90	98.749,90	2,05



2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 4.916.389,86 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.353.491,70 Euro bzw. um -21,59 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 4.817.000 Euro um 99.389,86 Euro ab, diese Abweichung entspricht 2,06 Prozent.

2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	46.415,08	31.330,00	35.516,07	4.186,07	13,36
Dienstbezüge und dergleichen	909.431,83	1.012.510,00	1.006.026,68	-6.483,32	-0,64
Beiträge zu Versorgungskassen	66.708,26	71.735,00	65.215,77	-6.519,23	-9,09
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	197.900,35	218.195,00	206.815,02	-11.379,98	-5,22
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	407,40	500,00	170,85	-329,15	-65,83
Personalnebenaufwendungen	419,99	670,00	591,30	-78,70	-11,75
Zuführung zu Rückstellungen	15.827,95	0,00	46.253,99	46.253,99	--
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	1.141,36	1.055,00	993,13	-61,87	-5,86
Versorgungsaufwendungen	3.908,00	4.825,00	5.124,00	299,00	6,20
Summe	1.242.160,22	1.340.820,00	1.366.706,81	25.886,81	1,93

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 1.366.706,81 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 124.546,59 Euro bzw. um 10,03 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.340.820 Euro um 25.886,81 Euro ab, diese Abweichung entspricht 1,93 Prozent.

Ursächlich für die erhöhten Aufwendungen sind die nicht eingeplanten Ehrensold- und Urlaubsrückstellungen in Höhe von insgesamt 46.253,99 Euro.

2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 568.423,82 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 141.099,54 Euro bzw. um 33,02 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 713.969 Euro um -145.545,18 Euro ab, diese Abweichung entspricht -20,39 Prozent.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	52.595,68	133.960,00	112.473,30	-21.486,70	-16,04
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	95.677,01	135.550,00	128.430,66	-7.119,34	-5,25
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	77.150,27	85.500,00	81.621,13	-3.878,87	-4,54
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	69.692,07	101.500,00	119.023,23	17.523,23	17,26
Fahrzeugunterhaltung	17.870,64	23.750,00	17.795,80	-5.954,20	-25,07
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	1.923,25	4.000,00	4.048,60	48,60	1,21
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.532,50	7.750,00	3.636,31	-4.113,69	-53,08
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	31.405,19	46.875,00	26.235,97	-20.639,03	-44,03
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	30.384,58	43.200,00	32.025,06	-11.174,94	-25,87
Kostenerstattungen	26.289,64	16.820,00	16.955,10	135,10	0,80
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.803,45	115.064,00	26.178,66	-88.885,34	-77,25
Summe	427.324,28	713.969,00	568.423,82	-145.545,18	-20,39

Energie-, Ver- und Entsorgungsaufwand

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Strom	23.084,22	59.300,00	45.976,77	-13.323,23	-22,47
Gas	9.121,31	34.500,00	23.990,79	-10.509,21	-30,46
Wasser / Abwasser	12.623,11	33.010,00	30.299,76	-2.710,24	-8,21
Abfallbeseitigung	7.767,04	7.150,00	12.205,98	5.055,98	70,71

Im Bereich Energie, Ver- und Entsorgungsaufwand wurden gegenüber den Planansätzen deutlich weniger Mittel benötigt (-21.486,70 Euro). Die aufgrund der Energiekrise vorsorglich erhöhten Planansätze im Bereich Strom und Gas mussten nicht in Anspruch genommen werden. Hier kam es zu deutlichen Einsparungen. Lediglich die Kosten der Abfallbeseitigung liegen über den geplanten Ansätzen, insbesondere beim öffentlichen Grün und Friedhofswesen.

Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude

Im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude kam es gegenüber den Planansätzen zu Einsparungen in Höhe von 10.308,69 Euro. Nicht oder nur teilweise durchgeführte Unterhaltungsmaßnahmen gab es insbesondere in den Bereichen des Rathauses (-39.674,02 Euro) und des öffentlichen Grüns (-6.274,24 Euro). Wohingegen es zu Mehraufwendungen bei den kommunalen Sportstätten (+27.779,34 Euro) und dem Friedhofswesen (+9.975,31 Euro) kam. Weitere kleinere Einsparungen in anderen Bereichen runden diesen Posten ab.

Bewirtschaftung der Grundstücke

Die lfd. Straßenoberflächenentwässerung beläuft sich im Jahr 2023 auf 39.310,48,- Euro.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Im Bereich Unterhaltung des Infrastrukturvermögens wurde der im Haushaltsplan veranschlagte jährliche Pauschalansatz in Höhe von 8.000,- Euro für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung lediglich in Höhe von 3.737,35 Euro in Anspruch genommen.

Der jährliche Pauschalansatz für die Unterhaltung der Gemeindestraßen in Höhe von 80.000,- Euro wurde mit 29.386,60 Euro überschritten. Die geplanten Mittel zur Straßenreinigung und Winterdienst (3.500,- Euro) wurden ebenfalls überzogen (+1.785,21 Euro).

Die Mittel zur Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege in Höhe von 10.000,- wurden nur in Höhe von 614,07 Euro benötigt.

Fahrzeugunterhaltung

Für die Unterhaltung des gemeindeeigenen Fuhrparks wurden 17.795,80 Euro aufgewendet und somit 5.954,20 Euro weniger als im Planjahr kalkuliert.

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen

Der Ansatz von 4.000,- Euro wurde um 48,60 Euro überschritten.

Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung

Das Ergebnis liegt mit 3.636,31 Euro um 4.113,69 Euro unter den Planansätzen.

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände

Das Ergebnis liegt mit 26.235,97 Euro unter dem Planansatz von 46.875,- Euro. Einsparungen gab es insbesondere in den Bereichen Gemeindestraßen (-3.338,18 Euro), Kindertagesstätten (-7.526,45 Euro) und kommunalen Sportstätten (-8.745,31 Euro). Viele weitere kleine Einsparungen in anderen Bereichen runden diese Position ab.

Hierunter fallen auch die Kosten des Essens im Bereich der Kindertagesstätte. Es wurden 32.025,06 Euro verausgabt, dies bedeutet eine Verringerung zum Planansatz um 11.174,94 Euro.

Kostenerstattungen

Die Kostenerstattungen liegen mit 16.955,10 Euro um 135,10 Euro über den kalkulierten Planzahlen. Die Erstattungen setzen sich u. a. aus der Sonderumlage Forst (1.461,37) und den Aufwendungen zur Erstattung der Waldarbeiterlöhne (1.020,- Euro) zusammen. Hinzu kommen die Betriebskostenabrechnung und Verrechnung der Einnahmen der „Augst-Halle“ (5.546,54 Euro), die Kostenverrechnungen für die "Alte Augst-Halle" und den Kunstrasenplatz Simmern (6.994,10 Euro) sowie für die Bewirtschaftung des Gewerbegebiets "Kreuzwiese" der Jahre 2020-2022 (1.933,09 Euro).

Weitere und sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 26.178,66 Euro um 88.885,34 Euro unter den kalkulierten Planansätzen. Zu der größten Einsparung kam es im Bereich der Dorferneuerung. Der Ansatz in Höhe von 84.000,- Euro für eine Bestandsanalyse der Hauptstraße (6.000,- Euro) und die Erstellung eines Quartierskonzepts (78.000,- Euro) wurde nicht in Anspruch genommen. Weitere kleinere Einsparungen runden diesen Bereich ab.

2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 438.833,42 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 10.847,24 Euro bzw. um 2,53 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 438.000 Euro um 833,42 Euro ab, diese Abweichung entspricht 0,19 Prozent.

Nachfolgend werden die Abschreibungen nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	48.822,00	48.100,00	48.195,78	95,78	0,20
Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.457,00	7.500,00	7.457,00	-43,00	-0,57
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	54.437,00	54.900,00	54.285,00	-615,00	-1,12
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	280.376,12	289.400,00	289.638,44	238,44	0,08
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	36.894,06	37.475,00	39.257,20	1.782,20	4,76
Sonstige und außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	625,00	0,00	-625,00	-100,00
Summe	427.986,18	438.000,00	438.833,42	833,42	0,19

2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und Abschreibungen stellen die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen die gewichtigste Aufwandsart dar.

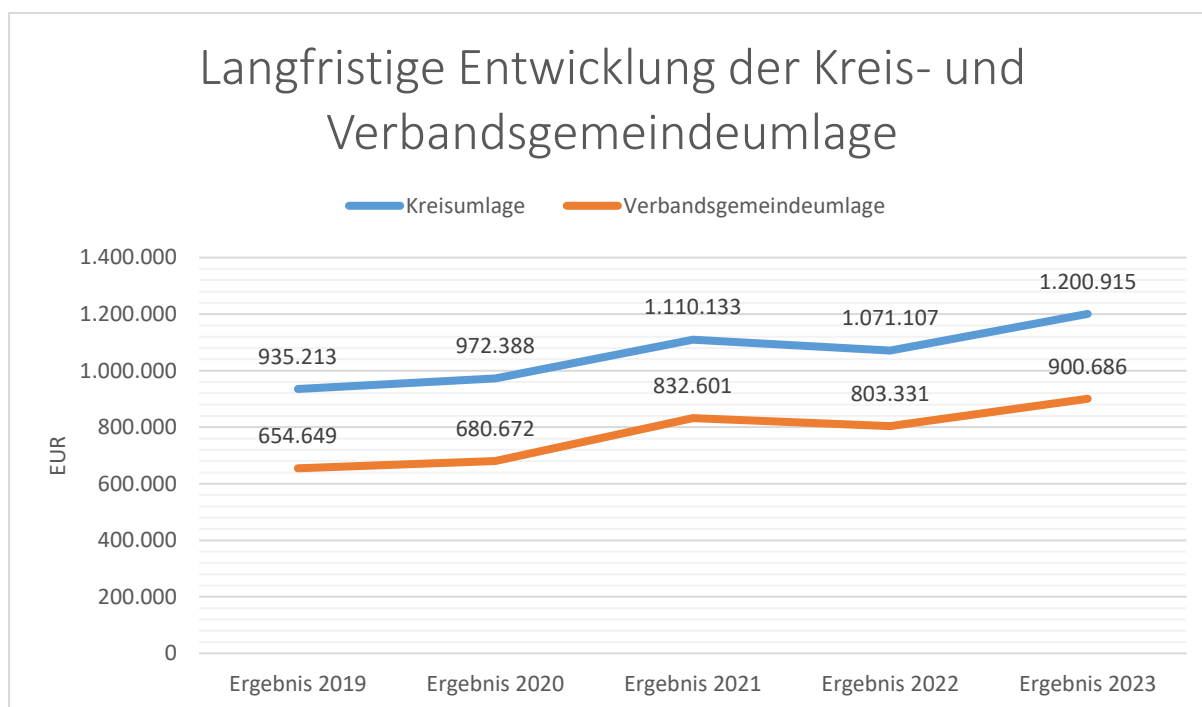
In der folgenden Tabelle sind die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen differenzierter dargestellt:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5.840,00	4.748,00	4.532,00	-216,00	-4,55
Gewerbesteuerumlage	189.116,32	93.947,00	144.806,60	50.859,60	54,14
Allgemeine Umlagen	1.890.412,00	2.101.272,00	2.101.601,00	329,00	0,02
<i>davon Allgemeine Umlagen an das Land</i>	<i>15.974,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>
<i>davon Kreisumlage</i>	<i>1.071.107,00</i>	<i>1.200.727,00</i>	<i>1.200.915,00</i>	<i>188,00</i>	<i>0,02</i>
<i>davon Umlagen an Gemeindeverbände</i>	<i>803.331,00</i>	<i>900.545,00</i>	<i>900.686,00</i>	<i>141,00</i>	<i>0,02</i>
Summe	2.085.368,32	2.199.967,00	2.250.939,60	50.972,60	2,32

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 2.250.939,60 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 165.571,28 Euro bzw.

um 7,94 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.199.967 Euro um 50.972,60 Euro ab, diese Abweichung entspricht 2,32 Prozent.

Aufgrund der deutlich höheren Gewerbesteuereinnahme ist eine höhere Gewerbesteuerumlage zu zahlen (+50.859,60 Euro). Zuwendungen in Höhe von 4.532,- Euro wurden an Gruppierungen und Vereine aufgewendet.



2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 291.486,21 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjaheresergebnis um -1.795.556,35 Euro bzw. um -86,03 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 124.244 Euro um 167.242,21 Euro ab, diese Abweichung entspricht 134,61 Prozent.

Durch die Bildung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 200.000,- Euro kommen die deutlich erhöhten Aufwendungen zustande. Durch diesen Sonderposten sollen die hohen, zukünftigen Umlagebelastungen periodisch ausgeglichen werden, die von den sehr hohen Gewerbesteuererinzahlungen ausgehen.

Die größten Einsparungen wurden in den Bereichen Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten (-6.430,87 Euro) sowie Geschäftsaufwendungen (-13.230,69 Euro) erzielt.

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	10.596,86	30.130,00	24.288,06	-5.841,94	-19,39
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	103.081,35	29.700,00	21.527,42	-8.172,58	-27,52
Geschäftsaufwendungen	28.579,49	29.976,00	16.169,68	-13.806,32	-46,06
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	14.868,68	16.520,00	14.654,47	-1.865,53	-11,29
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens, Wertminderungen des Umlaufvermögens, Einstellungen in Sonderposten, Zuführungen zu Rückstellungen	1.920.059,13	0,00	202.180,22	202.180,22	--
Sonstige Steueraufwendungen	1.858,88	6.091,00	6.095,86	4,86	0,08
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	7.998,17	11.827,00	6.570,50	-5.256,50	-44,44
Sonstige laufende Aufwendungen	2.087.042,56	124.244,00	291.486,21	167.242,21	134,61

2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit

2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge

Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Krediten und Ausleihungen an Dritte und aus Wertpapieren des Anlagevermögens erzielt.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 4.724,51 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 4.528,51 Euro bzw. um 2.310,46 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.000 Euro um 2.724,51 Euro ab, diese Abweichung entspricht 136,23 Prozent.

2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten oder aufgrund von sonstigen Finanzvorfällen zu leisten hat.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 360,04 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 332,88 Euro bzw. um 1.225,63 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.000 Euro um -639,96 Euro ab, diese Abweichung entspricht -64,00 Prozent.

2.1.3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2023 auf 4.364,47 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 4.195,63 Euro bzw. um 2.484,97 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.000 Euro um 3.364,47 Euro ab, diese Abweichung entspricht 336,45 Prozent.

2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materieller Bedeutung für die Gemeinde sind.

- Fehlanzeige -

2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2023 ergaben sich erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 64.199,82 Euro. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen sind in der Größenordnung von insgesamt 323,98 Euro auszuweisen.

Zusammengefasst stellen sich diese über- und außerplanmäßigen Aufwendungen wie folgt dar:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächlicher Aufwand	Mehraufwendungen
61100.5431	Gewerbesteuerumlage	93.947,00	144.806,60	50.859,60
507	Ehrensoldrückstellungen	0,00	11.161,00	11.161,00
Summe der erheblichen über- und außerplanmäßige Aufwendungen		93.947,00	155.967,60	62.020,60
53	Abschreibungen	437.600,00	437.923,98	323,98
565	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	2.179,22	2.179,22
Summe der unerheblichen über- und außerplanmäßige Aufwendungen		437.600,00	440.103,20	2.503,20

2.1.6 Freiwillige Aufwendungen

Im Verhältnis zur Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 0,25 Prozent aus.

Produkt	Bezeichnung	Euro
11100	Zuschüsse - Kath. Kirchenchor St. Anna 254 € - Kath. Kirchengemeinde St. Marien 408 € - Ev. Posaunenchor Neuhäusel 254 € - Pfadfinder Stamm St. Rochus 204 € - Karnevalsverein De Neijheiseler Baljatscher 204 € - DRK Ortsverein Augst 2.204 € - Förderverein Neuhäuseler Wichtel 100 € - Deutsch-Franz. Freundschaftskreis 600 €	4.228,00
11100	Repräsentations- und Verfügungsmittel	4.743,54
11100	Tourismusförderung (Mitgliedsbeiträge: Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V.: 100 Euro; Westerwald Gäste Service e.V.: 128 Euro)	228,00
28100	Aufwendungen für die Heimat- und Kulturpflege	2.939,83
42410	Zuschüsse (SG Neuhäusel e.V.: 204 Euro)	304,00
	Zusammen	12.443,37

2.2 Finanzrechnung

Nachstehend ist die Finanzrechnung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.900.334,90	2.992.471,00	3.531.239,47	538.768,47	18,00
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	806.768,24	950.200,00	1.057.066,18	106.866,18	11,25
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.831,00	64.180,00	84.430,28	20.250,28	31,55
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.065,47	19.668,00	25.249,19	5.581,19	28,38
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.653,44	74.800,00	87.203,24	12.403,24	16,58
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	67.796,75	61.681,00	51.769,42	-9.911,58	-16,07
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.934.449,80	4.163.000,00	4.836.957,78	673.957,78	16,19
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	1.209.629,59	1.340.820,00	1.321.125,89	-19.694,11	-1,47
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	413.001,74	713.969,00	533.716,13	-180.252,87	-25,25
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.998.518,97	2.199.967,00	2.230.621,25	30.654,25	1,39
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	171.339,44	124.244,00	84.731,29	-39.512,71	-31,80
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.792.489,74	4.379.000,00	4.170.194,56	-208.805,44	-4,77
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.141.960,06	-216.000,00	666.763,22	882.763,22	408,69
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	320,70	2.000,00	3.563,51	1.563,51	78,18
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	27,16	1.000,00	360,04	-639,96	-64,00
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	293,54	1.000,00	3.203,47	2.203,47	220,35
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.142.253,60	-215.000,00	669.966,69	884.966,69	411,61
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	--
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.142.253,60	-215.000,00	669.966,69	884.966,69	411,61
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	14.000,00	0,00	-14.000,00	-100,00
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	5.120,54	6.000,00	43.370,98	37.370,98	622,85
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	4.411,28	330.000,00	292.360,60	-37.639,40	-11,41

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

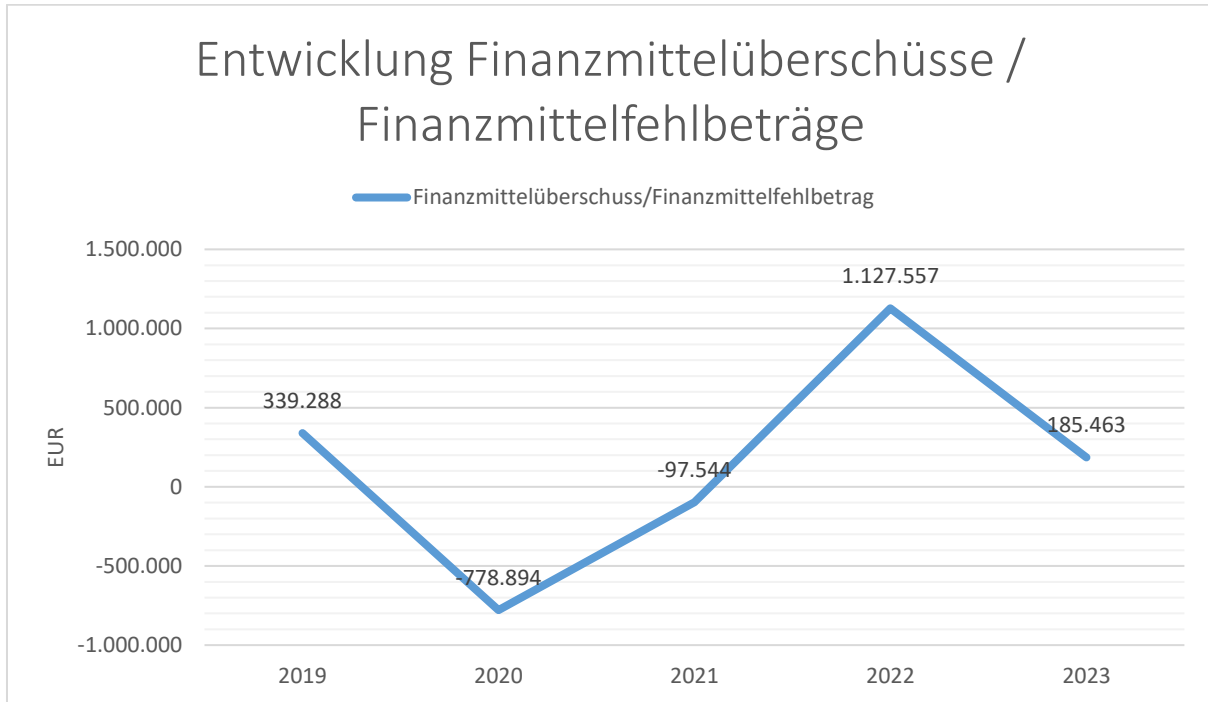
	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.531,82	350.000,00	335.731,58	-14.268,42	-4,08
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	6.500,00	240.000,00	20.592,00	-219.408,00	-91,42
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	9.754,69	1.303.000,00	798.843,12	-504.156,88	-38,69
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	7.973,28	0,00	800,48	800,48	--
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.227,97	1.543.000,00	820.235,60	-722.764,40	-46,84
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.696,15	-1.193.000,00	-484.504,02	708.495,98	59,39
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	1.127.557,45	-1.408.000,00	185.462,67	1.593.462,67	113,17
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	1.142.253,60	-215.000,00	669.966,69	884.966,69	411,61

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag, der aus den drei Salden gebildet wird, stellt die Veränderung der liquiden Mittel in der Bilanz dar.

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.



2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 335.731,58 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 326.199,76 Euro bzw. um 3.422,22 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 350.000 Euro um -14.268,42 Euro ab, diese Abweichung entspricht -4,08 Prozent.

In Höhe von 41.590,98 Euro erzielte die Ortsgemeinde Einnahmen in Form von Ausbaubeiträgen für die Sanierung der Gehwege der "Eitelborner Straße" (9.069,01 Euro) und die Beleuchtung der "Hauptstraße" (32.521,97 Euro).

Durch die Veräußerung der Grundstücke des Neubaugebiets "Am Rabenberg" konnten 292.360,60 Euro eigenommen werden.

2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 820.235,60 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 796.007,63 Euro bzw. um 3.285,49 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.543.000 Euro um -722.764,40 Euro ab, diese Abweichung entspricht -46,84 Prozent.

Die Investitionsauszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände; 20.592,- Euro
- Auszahlungen für Sachanlagen; 798.843,12 Euro
- Sonstige Investitionsauszahlungen; 800,48 Euro

Wie sich die Investitionsauszahlungen aufteilen kann aus der Übersicht entnommen werden.

Produkt	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
11420	Liegenschaften	50,0	13,0	37,0
11430	Bauhof	125,0	151,9	-26,9
28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0,0	4,7	-4,7
36520	Kindertagesstätten, Kindergärten	219,0	28,1	190,9
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	6,0	2,0	4,0
42410	Kommunale Sportstätten	28,0	1,2	26,8
51130	Dorferneuerung	30,0	0,0	30,0
54100	Gemeindestraßen	1.025,0	619,4	405,6
55110	Öffentliches Grün	60,0	-0,1	60,1
	Zusammen	1.543,0	820,2	722,8

Für Grundstücksankäufe wurden 13.330,77 Euro gezahlt.

Im Produktbereich des Bauhofs wurden für ein Schneeräumschild, einen Heckanbaustreuer und eine Kehrmaschine 14.911,69 Euro verausgabt. Hinzu kommen für einen neuen Kompakttraktor weitere 136.923,96 Euro.

Die Erneuerung eines Stromverteilerkastens für den Kirmesplatz kostete 4.713,44 Euro.

Für die Erneuerung eines Außenspielgeräts der Kindertagesstätte wurden 26.263,18 Euro und für den Anbau 1.915,90 Euro ausgegeben.

Die Anschaffung neuer Spielgeräte für den Spielplatz betrug 2.023,- Euro.

Ein Freischneider für das "Augst-Stadion" kostete 1.172,15 Euro.

Für die Sanierung der Gehwege der "Eitelborner Straßen" wurden 20.592,- Euro verausgabt. In die Erschließung des Neubaugebiets "Am Rabenberg" wurden 598.469,99 Euro investiert.

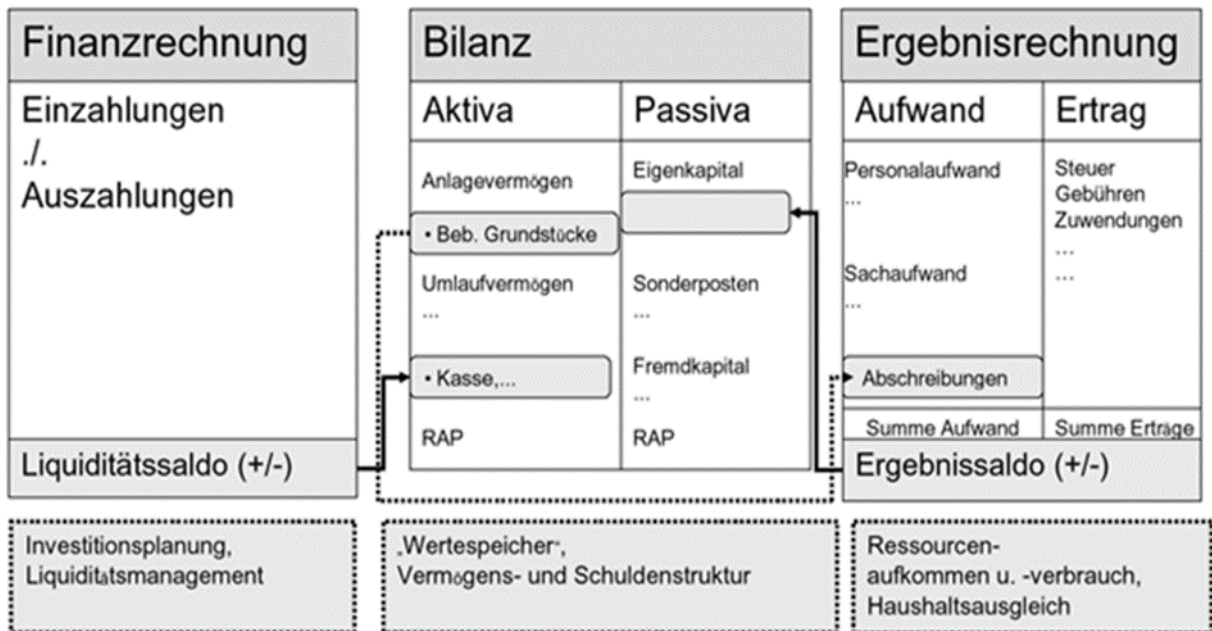
Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen

Im Haushaltsjahr 2023 ergaben sich keine erheblichen über- und außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen sind in Höhe von 4.995,35 Euro auszuweisen.

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächliche Auszahlungen	Mehr- auszahlungen
Summe erhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00
DK 150	Zentrale Verwaltung	175.000,00	179.995,35	4.995,35
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen		175.000,00	179.995,35	4.995,35

2.3 Rechnungsausgleich

Das doppische Rechnungswesen besteht aus der sogenannten integrierten Drei-Komponenten Rechnung.



Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist,
2. in der Finanzrechnung der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind, und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ("Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag") auszuweisen ist.

Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnisvorträge	Jahr	Betrag in Euro
1	festgestelltes Jahresergebnis	2018	91.978,74
2	festgestelltes Jahresergebnis	2019	249.231,33
3	festgestelltes Jahresergebnis	2020	307.289,39
4	festgestelltes Jahresergebnis	2021	326.701,89
5	festgestelltes Jahresergebnis	2022	746.089,49
6	Zwischensumme		1.721.290,84
7	Jahresergebnis	2023	406.405,44
8	Gesamtsumme		2.127.696,28

Für die Betrachtung maßgebend ist das Gesamtergebnis. Die Ergebnisrechnung 2023 schließt mit einem Überschuss von 406.405,44 Euro ab.

Finanzrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. Tilgung (ohne Umschuldungen)	
1	festgestelltes Jahresergebnis	2018	289.936,46	0,00	289.936,46
2	festgestelltes Jahresergebnis	2019	423.939,19	0,00	423.939,19
3	festgestelltes Jahresergebnis	2020	1.068.426,04	0,00	1.068.426,04
4	festgestelltes Jahresergebnis	2021	204.212,09	0,00	204.212,09
5	festgestelltes Jahresergebnis	2022	1.142.253,60	0,00	1.142.253,60
6	Zwischensumme				3.128.767,38
7	Jahresergebnis	2023	669.966,69	0,00	669.966,69
8	Gesamtsumme				3.798.734,07

Unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung in Höhe von 0 Euro beträgt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 669.966,69 Euro. Unter Berücksichtigung der fünf Vorjahresergebnisse kann insgesamt ein positiver Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlung von 3.798.734,07 Euro ausgewiesen werden.

Bilanz

In der Bilanz wird kein negatives Eigenkapital ausgewiesen.

Fazit zum Haushaltsausgleich

Betrachtet man die Ergebnisrechnung, so sind die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich gegeben.

Die Finanzrechnung erfüllt ebenfalls die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich.

Die Jahresrechnung 2023 der Ortsgemeinde Neuhäusel ist somit ausgeglichen.

3 Gliederung der Teilrechnungen

Gliederung

Die Gesamtrechnung 2023 gliedert sich in folgende vier Teilrechnungen, die sich wiederum jeweils in eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung untergliedert. Folgende Teilrechnungen wurden gebildet:

- Teilrechnung 1 - Zentrale Verwaltung
- Teilrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport
- Teilrechnung 3 - Gestaltung der Umwelt
- Teilrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

Als Ergänzung zu den vier Teilrechnungen ist eine Produktübersicht beigefügt, aus der die der Teilrechnung zugeordneten Produkte und die produktbezogenen Jahresergebnisse, die zum Gesamtergebnis der jeweiligen Teilergebnisrechnung führen, abgelesen werden können.

Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen schaffen Transparenz über den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen innerhalb der Produkte. Vorbehaltlich der noch zu erlassenden Dienstanweisung über die Grundsätze der Verrechnungen wurden die Aufwendungen verrechnet, die nicht verursachergerecht unmittelbar den Produkten und somit den Teilhaushalten zugeordnet werden können. Es handelt sich um die Personalaufwendungen für den Einsatz des Bauhofs im weiteren Sinne. Die Verrechnung erfolgt auf Basis der durch die KGST ermittelten Verrechnungssätze.

Alles in allem machen die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen gleichermaßen 218.136,29 Euro aus. Die nachfolgend abgebildeten Teilrechnungen berücksichtigen, soweit erforderlich, die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen, die unmittelbar zu einer Be- oder auch Entlastung der produktbezogenen Jahresergebnisse führen. Gleichzeitig findet auch eine entsprechende Korrektur der Jahresergebnisse in den jeweiligen Teilrechnungen statt.

Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.466,00	2.700,00	2.466,00	-234,00	-8,67
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.983,76	4.000,00	4.829,79	829,79	20,74
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.429,48	7.000,00	9.972,43	2.972,43	42,46
E7 - Sonstige laufende Erträge	605,75	31,00	360,67	329,67	1.063,45
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	16.484,99	13.731,00	17.628,89	3.897,89	28,39
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	178.236,54	183.540,00	183.896,59	356,59	0,19
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.728,94	92.450,00	52.092,33	-40.357,67	-43,65
E11 - Abschreibungen	28.058,78	29.025,00	29.799,87	774,87	2,67
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.536,00	4.444,00	4.228,00	-216,00	-4,86
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	43.156,73	48.185,00	45.898,93	-2.286,07	-4,74
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	290.716,99	357.644,00	315.915,72	-41.728,28	-11,67
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-274.232,00	-343.913,00	-298.286,83	45.626,17	13,27
E20 - Ordentliches Ergebnis	-274.232,00	-343.913,00	-298.286,83	45.626,17	13,27
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	135.224,82	135.200,00	207.131,10	71.931,10	53,20
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-139.007,18	-208.713,00	-91.155,73	117.557,27	56,32

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
11100 - Verwaltungssteuerung	-89.584,22	-128.028,00	-75.750,24	52.277,76	40,83
11140 - Gremien	-7.712,43	-9.200,00	-9.737,76	-537,76	-5,85
11171 - Personalvertretung	-2.559,60	-1.500,00	-1.945,26	-445,26	-29,68
11420 - Liegenschaften	-2.546,62	-8.150,00	-7.674,04	475,96	5,84
11430 - Bauhof	-171.829,13	-197.035,00	-203.179,53	-6.144,53	-3,12
Summe: 01 - Zentrale Verwaltung	-274.232,00	-343.913,00	-298.286,83	45.626,17	13,27

Teilfinanzrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.042,89	4.000,00	4.829,79	829,79	20,74
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.571,58	7.000,00	6.304,75	-695,25	-9,93
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	30,00	31,00	360,67	329,67	1.063,45
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.644,47	11.031,00	11.495,21	464,21	4,21
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	154.777,66	183.540,00	171.541,27	-11.998,73	-6,54
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.727,17	92.450,00	48.164,56	-44.285,44	-47,90
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	5.536,00	4.444,00	600,00	-3.844,00	-86,50
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	33.365,37	48.185,00	42.653,19	-5.531,81	-11,48
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	228.406,20	328.619,00	262.959,02	-65.659,98	-19,98
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-222.761,73	-317.588,00	-251.463,81	66.124,19	20,82
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-222.761,73	-317.588,00	-251.463,81	66.124,19	20,82
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	135.224,82	135.200,00	207.131,10	71.931,10	53,20
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-87.536,91	-182.388,00	-44.332,71	138.055,29	75,69
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	--	30.000,00	0,00	-30.000,00	-100,00
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	30.000,00	0,00	-30.000,00	-100,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	3.326,74	175.000,00	164.770,10	-10.229,90	-5,85
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.326,74	175.000,00	164.770,10	-10.229,90	-5,85
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.326,74	-145.000,00	-164.770,10	-19.770,10	-13,63
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-90.863,65	-327.388,00	-209.102,81	118.285,19	36,13
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	-87.536,91	-182.388,00	-44.332,71	138.055,29	75,69
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	785.455,86	895.500,00	1.092.550,56	197.050,56	22,00
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.745,00	57.200,00	69.829,00	12.629,00	22,08
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.022,04	50.800,00	41.237,46	-9.562,54	-18,82
E7 - Sonstige laufende Erträge	4.487,66	150,00	606,46	456,46	304,31
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	886.710,56	1.003.650,00	1.204.223,48	200.573,48	19,98
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.050.830,04	1.144.890,00	1.166.992,30	22.102,30	1,93
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	219.115,08	273.785,00	240.159,50	-33.625,50	-12,28
E11 - Abschreibungen	57.089,28	57.200,00	57.582,77	382,77	0,67
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	304,00	304,00	304,00	0,00	0,00
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	42.917,38	56.995,00	41.355,89	-15.639,11	-27,44
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.370.255,78	1.533.174,00	1.506.394,46	-26.779,54	-1,75
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-483.545,22	-529.524,00	-302.170,98	227.353,02	42,94
E20 - Ordentliches Ergebnis	-483.545,22	-529.524,00	-302.170,98	227.353,02	42,94
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-29.495,79	-16.700,00	-20.222,17	-3.522,17	-21,09
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-513.041,01	-546.224,00	-322.393,15	223.830,85	40,98

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
25210 - Nichtwissenschaftliche Museen, Ausstellungen, Galerien, Sammlungen und Fachinfor	-4.880,74	-20.700,00	-18.063,56	2.636,44	12,74
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	906,39	-5.500,00	-3.018,27	2.481,73	45,12
36520 - Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lernstuben	-411.717,83	-380.650,00	-143.539,86	237.110,14	62,29
36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit	-2.864,94	-6.010,00	-2.171,21	3.838,79	63,87
42100 - Förderung des Sports	0,00	-1.550,00	-148,75	1.401,25	90,40
42410 - Kommunale Sportstätten und Bäder	-64.988,10	-115.114,00	-135.229,33	-20.115,33	-17,47
Summe: 02 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport	-483.545,22	-529.524,00	-302.170,98	227.353,02	42,94

Teilfinanzrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	805.805,24	880.000,00	1.052.831,18	172.831,18	19,64
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.406,00	57.200,00	67.686,00	10.486,00	18,33
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.188,38	50.800,00	53.443,17	2.643,17	5,20
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	1.093,66	150,00	3.601,46	3.451,46	2.300,97
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	888.493,28	988.150,00	1.177.561,81	189.411,81	19,17
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	1.041.758,29	1.144.890,00	1.135.372,24	-9.517,76	-0,83
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	217.662,54	273.785,00	241.387,62	-32.397,38	-11,83
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	304,00	304,00	0,00	-304,00	-100,00
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	41.823,05	56.995,00	39.230,09	-17.764,91	-31,17
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.301.547,88	1.475.974,00	1.415.989,95	-59.984,05	-4,06
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-413.054,60	-487.824,00	-238.428,14	249.395,86	51,12
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-413.054,60	-487.824,00	-238.428,14	249.395,86	51,12
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-29.495,79	-16.700,00	-20.222,17	-3.522,17	-21,09
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-442.550,39	-504.524,00	-258.650,31	245.873,69	48,73
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	14.000,00	0,00	-14.000,00	-100,00
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	400,00	--	--	--	--
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	400,00	14.000,00	0,00	-14.000,00	-100,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	34.591,78	253.000,00	36.087,67	-216.912,33	-85,74
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.591,78	253.000,00	36.087,67	-216.912,33	-85,74
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-34.191,78	-239.000,00	-36.087,67	202.912,33	84,90
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-476.742,17	-743.524,00	-294.737,98	448.786,02	60,36
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	-442.550,39	-504.524,00	-258.650,31	245.873,69	48,73
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	22.109,00	91.700,00	25.578,00	-66.122,00	-72,11
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	201.134,72	200.280,00	343.385,68	143.105,68	71,45
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.750,93	15.668,00	19.847,06	4.179,06	26,67
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.154,18	17.000,00	18.768,64	1.768,64	10,40
E7 - Sonstige laufende Erträge	1.983.705,57	61.500,00	87.612,96	26.112,96	42,46
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.265.854,40	386.148,00	495.192,34	109.044,34	28,24
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	13.093,64	12.390,00	15.817,92	3.427,92	27,67
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.480,26	347.734,00	276.171,99	-71.562,01	-20,58
E11 - Abschreibungen	342.838,12	351.775,00	351.450,78	-324,22	-0,09
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	1.930.968,45	19.064,00	4.231,39	-14.832,61	-77,80
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.459.380,47	730.963,00	647.672,08	-83.290,92	-11,39
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-193.526,07	-344.815,00	-152.479,74	192.335,26	55,78
E20 - Ordentliches Ergebnis	-193.526,07	-344.815,00	-152.479,74	192.335,26	55,78
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-105.729,03	-118.500,00	-186.908,93	-68.408,93	-57,73
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-299.255,10	-463.315,00	-339.388,67	123.926,33	26,75

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vor- handen) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
51100 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-77.920,53	-2.500,00	0,00	2.500,00	100,00
51130 - Dorferneuerung , Städtebauförderung	-2.124,00	-15.100,00	-1.300,00	13.800,00	91,39
54100 - Gemeindestraßen	-97.861,14	-241.900,00	-220.644,36	21.255,64	8,79
54510 - Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	-594,00	-3.500,00	-5.285,21	-1.785,21	-51,01
54610 - Kommunale Parkplätze und Parkbuchten	2.904,00	2.880,00	2.905,00	25,00	0,87
55110 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-11.168,22	-22.600,00	-20.789,34	1.810,66	8,01
55120 - Sonstige Erholungseinrichtungen	-8.528,38	-9.190,00	-10.070,06	-880,06	-9,58
55310 - Friedhofswesen (Friedhofsanlagen, einschließlich Friedwald)	-7.622,28	-20.050,00	108.192,15	128.242,15	639,61
55510 - Kommunale Forstwirtschaft	20.095,91	-15.275,00	7.319,43	22.594,43	147,92
55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	41,28	-8.530,00	665,08	9.195,08	107,80
57312 - Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser	-9.603,33	-7.550,00	-11.280,43	-3.730,43	-49,41
57318 - Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen	-1.145,38	-1.500,00	-2.192,00	-692,00	-46,13
Summe: 03 - Gestaltung Umwelt	-193.526,07	-344.815,00	-152.479,74	192.335,26	55,78

Teilfinanzrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abwei- chung 2023	Abweichung 2023 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Um- lagen und sonstige Transfereinzah- lungen	963,00	70.200,00	4.235,00	-65.965,00	-93,97
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	6.425,00	6.980,00	16.744,28	9.764,28	139,89
F5 - Privatrechtliche Leistungs- entgelte	44.022,58	15.668,00	20.419,40	4.751,40	30,33
F6 - Kostenerstattungen und Kos- tenumlagen	21.893,48	17.000,00	27.455,32	10.455,32	61,50
F7 - Sonstige laufende Einzahlun- gen	66.673,09	61.500,00	47.807,29	-13.692,71	-22,26
F8 - Summe der laufenden Einzah- lungen aus Verwaltungstätigkeit	139.977,15	171.348,00	116.661,29	-54.686,71	-31,92
F9 - Personal- und Versorgungsaus- zahlungen	13.093,64	12.390,00	14.212,38	1.822,38	14,71
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	160.612,03	347.734,00	244.163,95	-103.570,05	-29,78
F14 - Sonstige laufende Auszahlun- gen	96.151,02	19.064,00	2.848,01	-16.215,99	-85,06
F15 - Summe der laufenden Aus- zahlungen aus Verwaltungstätig- keit	269.856,69	379.188,00	261.224,34	-117.963,66	-31,11
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwal- tungstätigkeit	-129.879,54	-207.840,00	-144.563,05	63.276,95	30,45
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-129.879,54	-207.840,00	-144.563,05	63.276,95	30,45
F22 - Saldo der Ein- und Auszah- lungen aus internen Leistungsbe- ziehungen	-105.729,03	-118.500,00	-186.908,93	-68.408,93	-57,73
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Aus- zahlungen	-235.608,57	-326.340,00	-331.471,98	-5.131,98	-1,57
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	5.120,54	6.000,00	43.370,98	37.370,98	622,85
F26 - Sonstige Investitionseinzah- lungen	4.011,28	300.000,00	292.360,60	-7.639,40	-2,55
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.131,82	306.000,00	335.731,58	29.731,58	9,72
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	6.500,00	240.000,00	20.592,00	-219.408,00	-91,42
F29 - Auszahlungen für Sachanla- gen	-28.163,83	875.000,00	597.985,35	-277.014,65	-31,66
F31 - Sonstige Investitionsauszah- lungen	7.973,28	0,00	800,48	800,48	--
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.690,55	1.115.000,00	619.377,83	-495.622,17	-44,45
F33 - Saldo der Ein- und Auszah- lungen aus Investitionstätigkeit	22.822,37	-809.000,00	-283.646,25	525.353,75	64,94
F34 - Finanzmittelüberschuss / Fi- nanzmittelfehlbetrag	-212.786,20	-1.135.340,00	-615.118,23	520.221,77	45,82
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	-235.608,57	-326.340,00	-331.471,98	-5.131,98	-1,57

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abwei- chung 2023	Abweichung 2023 %
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rück- führungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E1 - Steuern und ähnliche Abga- ben	3.821.752,26	2.992.471,00	3.530.139,56	537.668,56	17,97
E7 - Sonstige laufende Erträge	25.000,00	0,00	70.000,00	70.000,00	--
E8 - Summe der laufenden Er- träge aus Verwaltungstätigkeit	3.846.752,26	2.992.471,00	3.600.139,56	607.668,56	20,31
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendun- gen	2.079.528,32	2.195.219,00	2.246.407,60	51.188,60	2,33
E14 - Sonstige laufende Aufwen- dungen	70.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	--
E15 - Summe der laufenden Auf- wendungen aus Verwaltungstätig- keit	2.149.528,32	2.195.219,00	2.446.407,60	251.188,60	11,44
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.697.223,94	797.252,00	1.153.731,96	356.479,96	44,71
E17 - Zinserträge und sonstige Fi- nanzerträge	196,00	2.000,00	4.724,51	2.724,51	136,23
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	27,16	1.000,00	360,04	-639,96	-64,00
E19 - Saldo der Zins- und sons- tigen Finanzerträge und -auf- wendungen	168,84	1.000,00	4.364,47	3.364,47	336,45
E20 - Ordentliches Ergebnis	1.697.392,78	798.252,00	1.158.096,43	359.844,43	45,08
E23 - Jahresergebnis (Jahres- überschuss / Jahresfehlbetrag)	1.697.392,78	798.252,00	1.158.096,43	359.844,43	45,08

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
61100 - Steuern, allgemeine Zuwei- sungen, allgemeine Umlagen	1.697.373,94	797.352,00	1.155.767,96	358.415,96	44,95
61200 - Sonstige allgemeine Finanz- wirtschaft	18,84	900,00	2.328,47	1.428,47	158,72
Summe: 04 - Zentrale Finanzlei- stungen	1.697.392,78	798.252,00	1.158.096,43	359.844,43	45,08

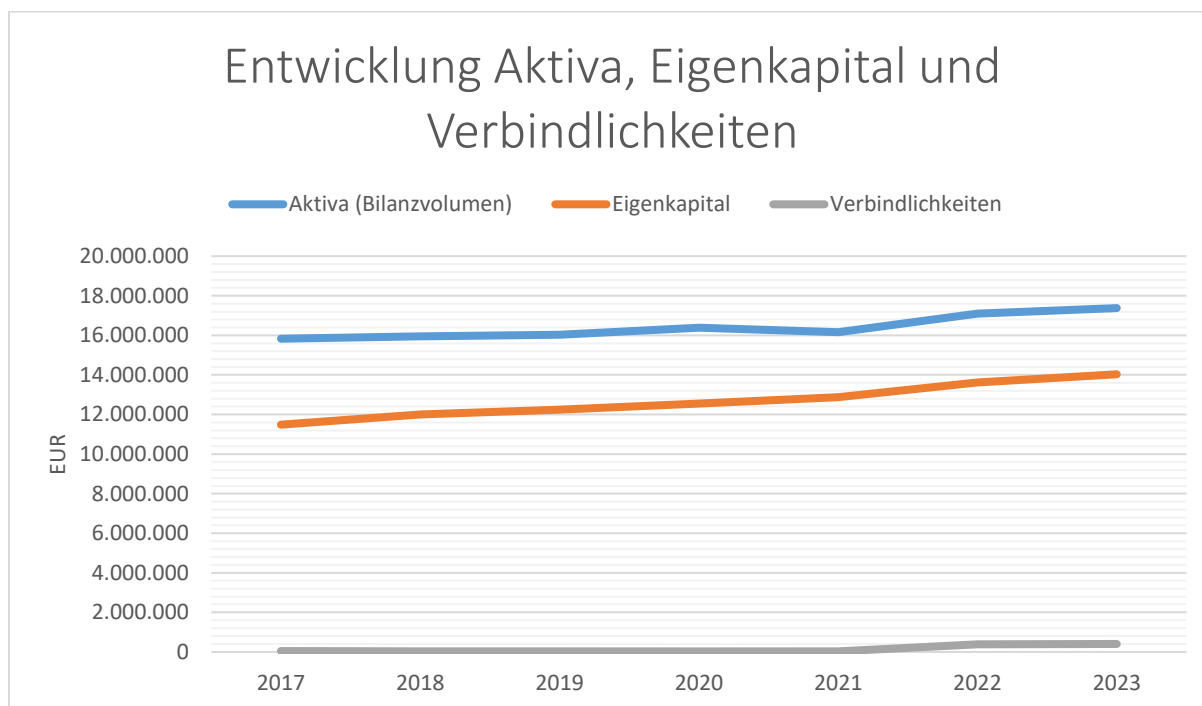
Teilfinanzrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.900.334,90	2.992.471,00	3.531.239,47	538.768,47	18,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.900.334,90	2.992.471,00	3.531.239,47	538.768,47	18,00
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.992.678,97	2.195.219,00	2.230.021,25	34.802,25	1,59
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.992.678,97	2.195.219,00	2.230.021,25	34.802,25	1,59
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.907.655,93	797.252,00	1.301.218,22	503.966,22	63,21
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	320,70	2.000,00	3.563,51	1.563,51	78,18
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	27,16	1.000,00	360,04	-639,96	-64,00
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	293,54	1.000,00	3.203,47	2.203,47	220,35
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.907.949,47	798.252,00	1.304.421,69	506.169,69	63,41
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.907.949,47	798.252,00	1.304.421,69	506.169,69	63,41
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	1.907.949,47	798.252,00	1.304.421,69	506.169,69	63,41
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-1.127.557,45	1.408.000,00	-185.462,67	-1.593.462,67	-113,17
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	1.907.949,47	798.252,00	1.304.421,69	506.169,69	63,41
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

4 Vermögens- und Schuldenlage

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2022	2023	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	14.427.401	14.764.405	337.004
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	751.853	722.070	-29.783
1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2	2	0
1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	37.801	33.915	-3.886
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	714.050	688.153	-25.897
1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0
1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
1.2 - Sachanlagen	13.675.548	14.042.335	366.787
1.2.1 - Wald, Forsten	453.907	453.907	0
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.675.320	1.680.715	5.394
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.033.735	3.979.892	-53.843
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	7.242.814	6.958.769	-284.045
1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	13.341	13.119	-222
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	1	1	0
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	64.682	192.852	128.170
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	88.543	100.376	11.833
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	5.936	5.277	-659
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	97.270	657.429	560.159
1.3 - Finanzanlagen	0	0	0
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 - Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.3 - Beteiligungen	0	0	0
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	0	0	0
2 - Umlaufvermögen	2.661.075	2.609.779	-51.296
2.1 - Vorräte	567.641	522.036	-45.605
2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0
2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0	0	0
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	567.641	522.036	-45.605
2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0	0	0
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.093.434	2.087.743	-5.691
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	95.358	117.900	22.542

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

Bilanzposition	2022	2023	Veränderung absolut
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	206.272	0	-206.272
2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	633	0	-633
2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.788.176	1.973.638	185.463
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	2.995	-3.795	-6.790
2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0	0	0
3 - Ausgleichsposten für latente Steuern	--	--	--
4 - Rechnungsabgrenzungsposten	2.249	2.520	271
4.1 - Disagio	0	0	0
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.249	2.520	271
5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Summe Aktiva	17.090.725	17.376.703	285.979
1 - Eigenkapital	13.625.674	14.032.079	406.405
1.1 - Kapitalrücklage	12.879.584	13.625.674	746.089
1.2 - Sonstige Rücklagen	0	0	0
1.3 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	746.089	406.405	-339.684
1.4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
2 - Sonderposten	2.996.099	2.812.967	-183.132
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	70.000	200.000	130.000
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	2.787.916	2.612.967	-174.949
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	1.343.267	1.304.196	-39.071
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.444.649	1.308.771	-135.878
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0	0	0
2.3 - Sonderposten für den Gebührenausschlag	0	0	0
2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	138.183	0	-138.183
2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0	0	0
2.7 - Sonstige Sonderposten	0	0	0
3 - Rückstellungen	84.259	129.306	45.047
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	62.970	74.131	11.161
3.2 - Steuerrückstellungen	0	0	0
3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	0	0	0

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

Bilanzposition	2022	2023	Veränderung absolut
3.4 - Sonstige Rückstellungen	21.289	55.175	33.886
4 - Verbindlichkeiten	384.693	402.352	17.658
4.1 - Anleihen	0	0	0
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0	0	0
4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, erhaltene Anzahlungen	303.367	304.753	1.385
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	3.932	3.932
4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0	0	0
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	79.929	93.397	13.468
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	1.397	270	-1.127
5 - Rechnungsabgrenzung	0	0	0
Summe Passiva	17.090.725	17.376.703	285.979

4.2 Anlagevermögen

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	722.069,73	751.852,73	-29.783,00
1.2 Sachanlagen	14.042.335,38	13.675.548,26	366.787,12
Summe 1. Anlagevermögen	14.764.405,11	14.427.400,99	337.004,12

Unter dem Anlagevermögen wird der Anteil des gemeindlichen Vermögens verstanden, der der langfristigen Aufgabenerfüllung dient. Das Bruttoanlagevermögen erhöht sich zum Ende des Jahres 2023 um 337.004,12 Euro. Der Erhöhung des Bruttoanlagevermögens wird durch die im Betrachtungszeitraum entstandenen Bruttoabschreibungen und Bruttovermögenszugänge beeinflusst.

4.3 Umlaufvermögen

Dem Umlaufvermögen sind all jene Vermögenswerte zuzuordnen, die der kurzfristigen Aufgabenerfüllung dienen. Das Umlaufvermögen hat sich um 51.296,32 Euro verringert.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Umlaufvermögens näher betrachtet:

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
2.1 Vorräte	522.035,68	567.640,68	-45.605,00
2.2 Forderungen	2.087.742,94	2.093.434,26	-5.691,32
Summe 2. Umlaufvermögen	2.609.778,62	2.661.074,94	-51.296,32

Vorräte

Vorratsvermögen sind zur Verarbeitung, zum Verbrauch oder zu einer anderen kurzfristigen Nutzung bestimmt. Sie werden bei der Erstellung kommunaler Produkte im Arbeitsprozess weiterverarbeitet oder sind zum Verkauf bestimmt. Hierzu zählen bei der Ortsgemeinde Neuhäusel die Vorratsbestände in einem Holznasslager, das für den Forst eingerichtet wurde. Der Bilanzwert der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beläuft sich auf 0,- Euro. Für die hier erfassten Wirtschaftsgüter wurden sog. Festwerte gebildet, da die Bestände in ihrer Größe und ihrem Wert nur sehr geringen Veränderungen unterliegen.

Neben den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind unter den Vorräten auch die gemeindeeigenen Baugrundstücke auszuweisen, die nach Abschluss der Erschließung verkauft werden sollen. Zum Bilanzstichtag 31.12. besitzt die Ortsgemeinde Neuhäusel noch Flächen mit einem Bilanzwert von insgesamt 522.035,68 Euro.

Der Bilanzwert der Vorräte hat sich im Jahr 2023 um 45.605,- verringert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2022	31.12.2023	Abw. in €	Abw. in %
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	95.358	117.900	22.542	23,64
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	206.272	0	-206.272	-100,00
A.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	633	0	-633	-100,00
A.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	--
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	--
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.788.176	1.973.638	185.463	10,37
Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	758.162	--	-758.162	--
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.093.434	2.087.743	-5.691	-0,27

Gegenüber dem Vorjahr haben sich in 2023 die Forderungen um 5.691,- Euro auf insgesamt 2.087.743,- Euro verringert. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 1.973.638,- Euro resultieren aus Forderungen gegen die Verbandsgemeinde/-kasse.

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Gemeinde in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Zu den Guthaben gehören die Kontokorrent-, die Festgeld- und die Sparguthaben. Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht über eigene Geldmittel verfügen, da die Kassengeschäfte über die Verbandsgemeindekasse abgewickelt werden und die Geldmittelbestände der verbandsangehörigen Körperschaften in der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur auszuweisen sind.

Sofern die verbandsangehörigen Körperschaften Einlagen im Kassenbestand der Verbandsgemeindekasse ausweisen, werden dies als Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde Montabaur bilanziert (vgl. Erläuterungen zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). In der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur ist auf der Passivseite wiederum eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ausgewiesen.

Ausgleichsposten für latente Steuern

Ausgleichsposten für latente Steuern kommen ausschließlich für ertragssteuerpflichtige Betriebe gewerblicher Art in Betracht. Ertragssteuern sind Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer. Die Ortsgemeinde Neuhäusel führt keine Betriebe gewerblicher Art.

4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Durch aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die aber Aufwand für das Folgejahr darstellen.

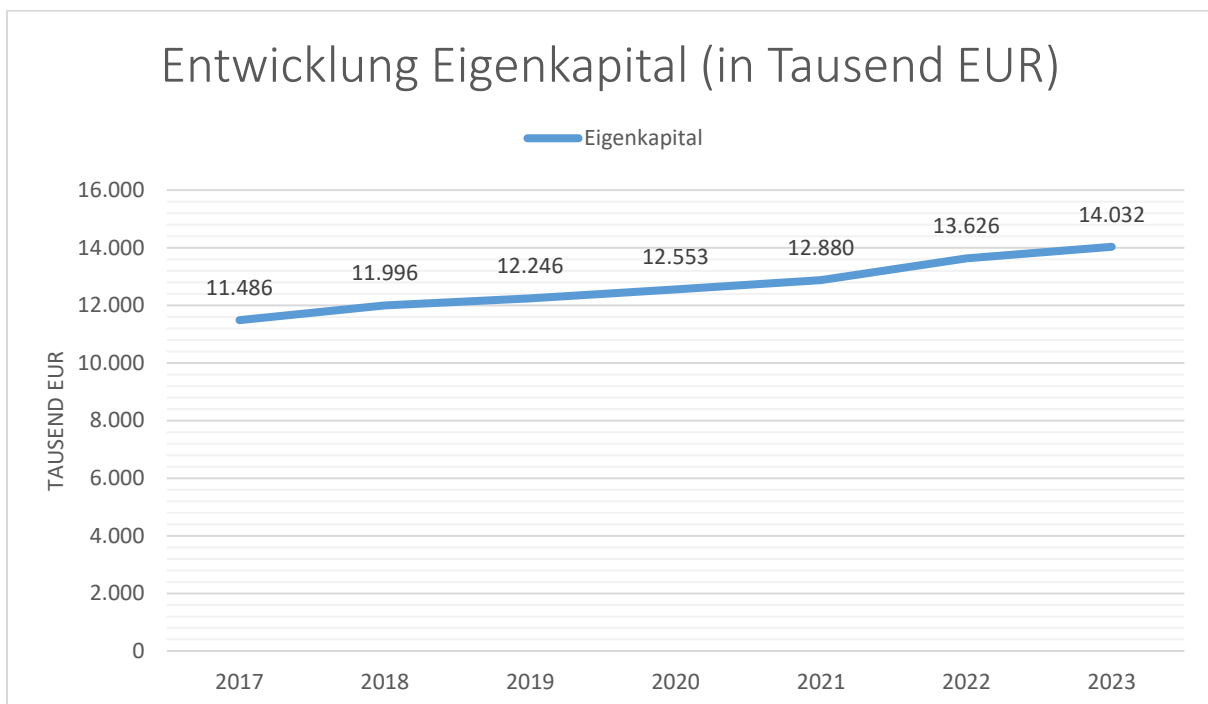
Im Jahresabschluss 2023 wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 2.519,73 Euro gebildet.

4.5 Entwicklung Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



4.6 Sonderposten

Bestimmte Finanzierungsformen der Kommunen werden als Sonderposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz gebucht. Die beiden wesentlichen Typen sind:

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Fördermittel) und
- Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Kommunen erhalten für bestimmte Investitionen Fördermittel des Landes oder der EU. Außerdem erheben sie z. B. beim Straßenbau Beiträge der Anlieger. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden deshalb ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert.

Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Nach Ende der Nutzungsdauer sind sie vollständig aufgelöst.

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	200.000,00	70.000,00	130.000,00
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	2.612.967,17	2.787.916,00	-174.948,83
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00	138.183,00	-138.183,00
Summe 2. Sonderposten	2.812.967,17	2.996.099,00	-183.131,83

4.7 Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein.

Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen (Wahrscheinlichkeit größer 50%).

Beispiele, in denen die Bildung einer Rückstellung erforderlich sein kann:

- Pensionsverpflichtungen
- Aufwendungen für unterlassene Instandhaltungen
- drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- Sanierung von Altlasten

Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	74.131,00	62.970,00	11.161,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	55.174,74	21.288,95	33.885,79
Summe 3. Rückstellungen	129.305,74	84.258,95	45.046,79

4.8 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, wie z.B. ein Kredit bei einer Bank. Sie werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Verbindlichkeiten bilden - neben den Rückstellungen - einen Teil des Fremdkapitals. Die Verbindlichkeiten unterscheiden sich von den Rückstellungen dahingehend, dass Verbindlichkeiten hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und ihres Fälligkeitszeitpunktes sicher sind.

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	304.752,70	303.367,31	1.385,39
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.932,00	0,00	3.932,00
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	93.396,99	79.928,80	13.468,19
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	269,90	1.397,01	-1.127,11
Summe 4. Verbindlichkeiten	402.351,59	384.693,12	17.658,47

4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Jahresabschluss 2023 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,00 Euro gebildet.

5 Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss 2023 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2 und 48 der Gemeindehaushaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (GemHVO) erstellt.

Gliederung

Die Gliederungsvorschriften gemäß § 43 GemHVO wurden eingehalten. In Ergebnis-, Finanz- und Teilrechnungen sowie der Bilanz wurden keine Änderungen vorgenommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz grundsätzlich beibehalten. Eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) wurde im Jahr 2018 erstmals unter Berücksichtigung der neuen Wertgrenze für Anlagegüter (1.000 Euro/netto) durchgeführt. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Inventur- und Bewertungsrichtlinie) vom 28.09.2009 wurde beachtet. Die Bilanzwerte wurden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Finanzielle Verpflichtungen aufgrund privatrechtlicher Schuldverhältnisse, öffentlich-rechtlicher oder gesetzlicher Verpflichtungen

Hierunter fallen vor allem Wartungs- und Miet- sowie Versicherungsverträge. Nach § 49 Abs. 4 GemHVO wird auf die Darstellung in Fällen untergeordneter Bedeutung verzichtet. Hiervon wurde Gebrauch gemacht. Langfristige Verpflichtungen aus bestehenden Vertragsverhältnissen werden nur bei einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr und einem Gesamtvolumen von mehr als 5 T-Euro erfasst.

- Fehlanzeige -

Organisationen mit unbeschränkter Haftung der Ortsgemeinde Neuhäusel

Zu unterscheiden sind die Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und die sonstigen Haftungsverhältnisse. Unter die sonstigen Haftungsverhältnisse fallen die übrigen Fälle. Ausgenommen sind die Haftungsverhältnisse, die selbstverständlich oder üblich sind. Dazu zählen gesetzliche Haftungen (z.B. aus KFZ-Haltung, aus der Verkehrssicherungspflicht), Haftung aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften (z.B. Lohnsteuer) und ähnliches. Zu den sonstigen Haftungsverhältnissen zählen vor allem Bürgschaftserklärungen.

- Fehlanzeige -

Personalbestand

Gruppe der Beschäftigten	Stellenplan 2023	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2023
Arbeitnehmer /-innen	21,01	21,01
Auszubildende	0,00	0,00
zusammen	21,01	21,01

Mitglieder der Vertretungskörperschaft

Andrea Poppenberg	Michael Ferdinand	Sabine Lerchen
Klaus Böttcher	Frank Hergenroether	Winfried Eberth
Joachim Westphal	Thomas Fusch	Jürgen Dürl
Nicole Klingeberg	Manuela Sauer	Jana Nickel
Hans-Joachim Hofmann	Wolfgang Schlüter	Laura Busch
Thorsten Görg		

Sonstiges

Weitere Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben; sie sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung.

6 Anlagen

6.1 Rechenschaftsbericht

6.1.1 Lage der Gemeinde

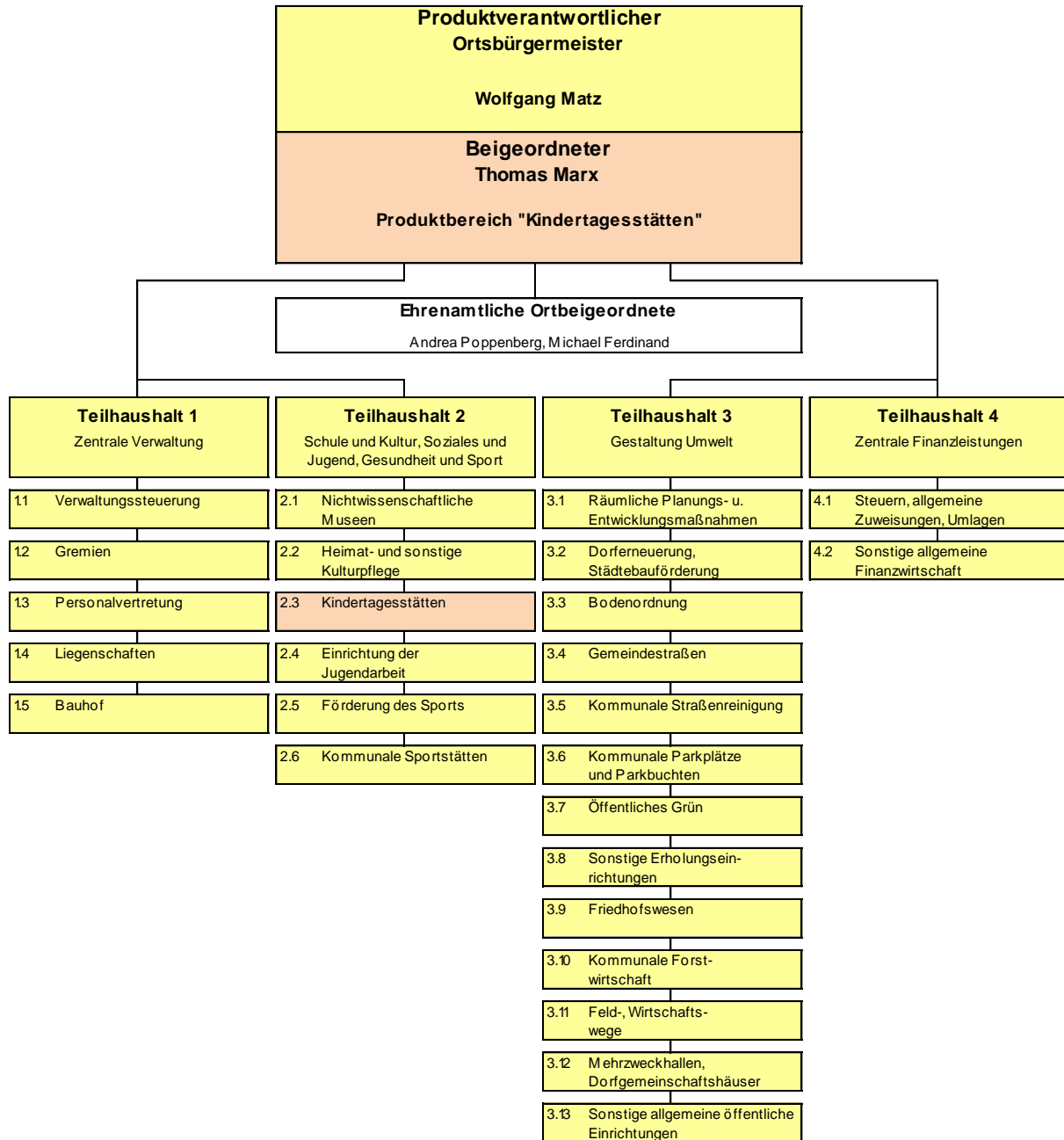
Die Ortsgemeinde Neuhäusel ist Teil der Verbandsgemeinde Montabaur im Westerwaldkreis und gehört mit 2.152 Einwohnern (einschl. der Zweitwohnungen) zu den fünf größten Ortsgemeinden im Bereich der rd. 40.000 Einwohner zählenden Verbandsgemeinde.

Das zuständige Amtsgericht befindet sich im benachbarten Montabaur; das zuständige Landgericht sowie das Oberlandesgericht befinden sich in Koblenz. Neuhäusel zählt zum IHK-Bezirk Koblenz; eine Geschäftsstelle befindet sich in Montabaur.

Organe der Ortsgemeinde sind der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat.

6.1.1.1 Organisation

Die Ortsgemeinde Neuhäusel wird seit der Wahl 2021 vom Ortsbürgermeister Wolfgang Matz geleitet. Der Geschäftsbereich "Kindertagesstätten" wird von dem Beigeordneten Thomas Marx geführt. Nachfolgend wird die Organisation der Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Neuhäusel dargestellt.

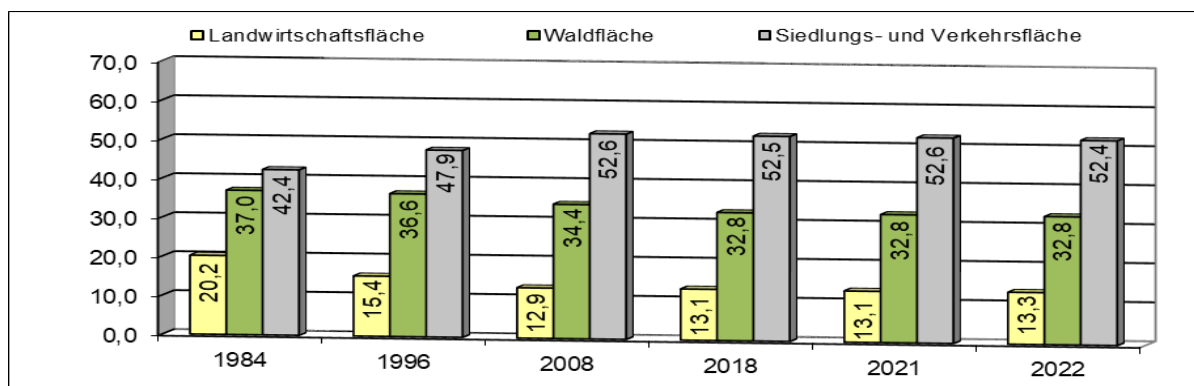


6.1.1.2 Rahmenbedingungen

Dieser Abschnitt dient der Standortbeschreibung unabhängig von der Haushaltslage der Ortsgemeinde Neuhäusel. Es wird auf die allgemeinen Rahmenbedingungen (Struktur der Ortsgemeinde, Einwohnerentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung) eingegangen.

Gesamtfläche des Gemeindegebietes

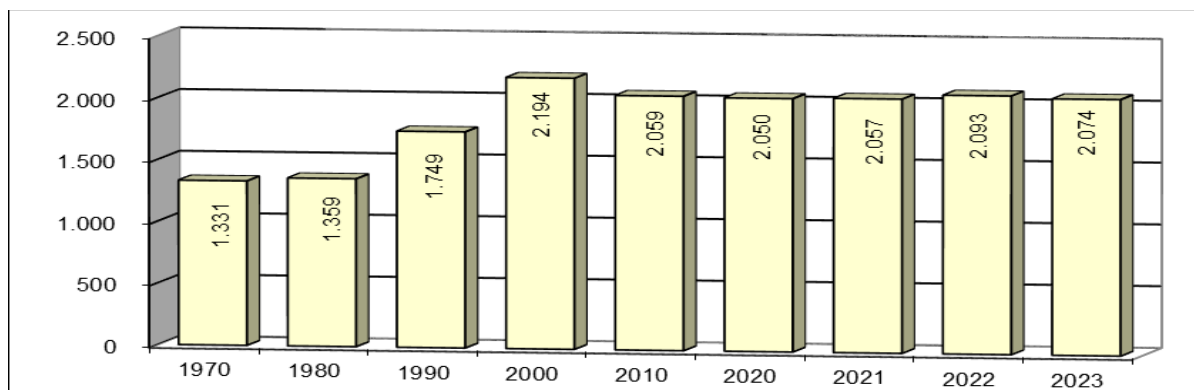
Die Ortsgemeinde Neuhäusel umfasst eine Fläche von 167 ha. Über alles gesehen entfallen nach dem Stand von 2023 auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen 13,3 Prozent, auf den Wald 32,8 Prozent und auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen 52,4 Prozent. Die restlichen Anteile entfallen auf Wasser- und sonstige zu vernachlässigende Flächen.



Den Flächenerhebungen liegen die Daten des automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung nach einem detaillierten Nutzungsartenkatalog zu Grunde.

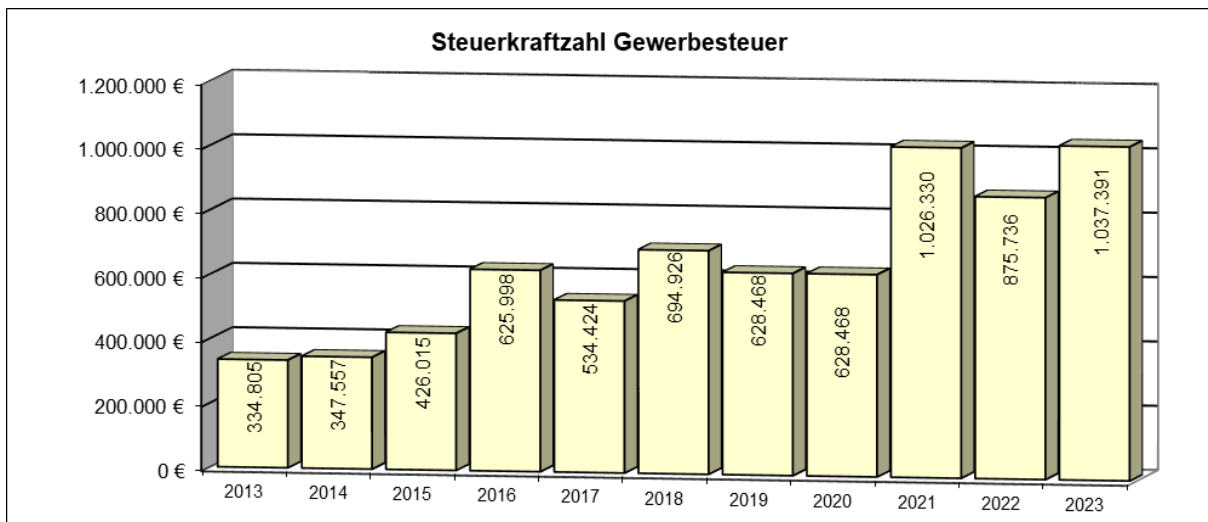
Entwicklung der Einwohnerzahlen

Zum 31.12.2023 waren in der Ortsgemeinde Neuhäusel 2.074 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Zum Stichtag hatten darüber hinaus 78 Personen innerhalb des Gebietes der Ortsgemeinde Neuhäusel eine Nebenwohnung inne. Die Grafik zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1970 auf.

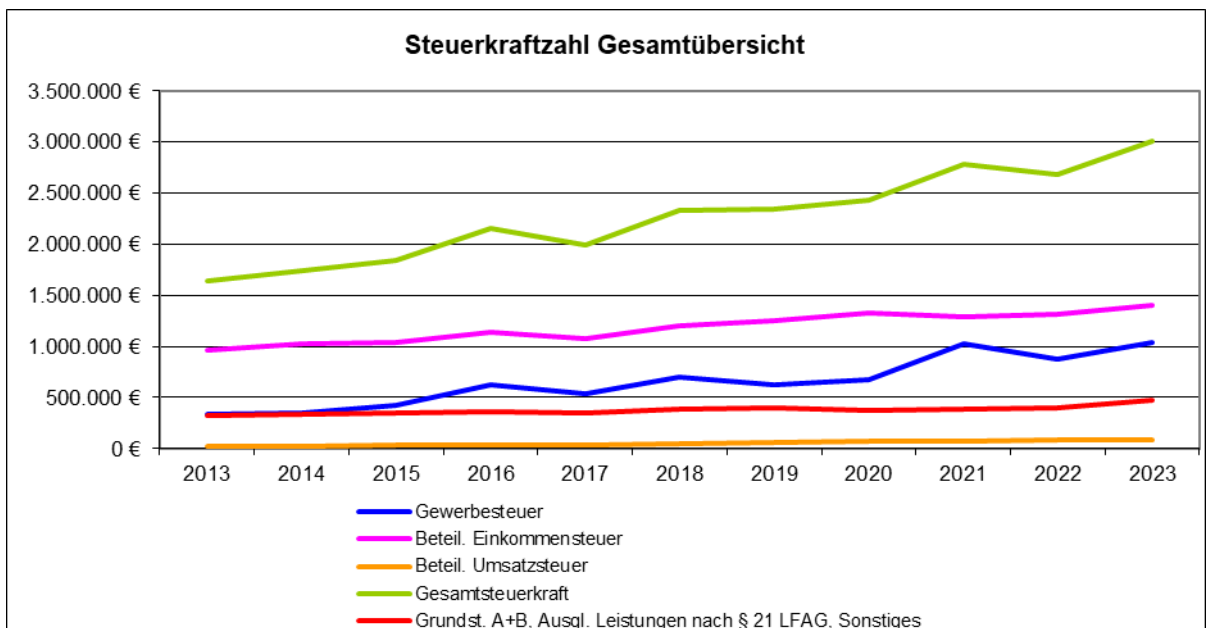


Wirtschaftspolitik

Das wirtschaftliche Umfeld in der Ortsgemeinde Neuhäusel ist geprägt von leistungsfähigen klein- und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Der Wert 2023 des Schaubildes stellt den nivellierten Ist-Ertrag für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis zum 30.09.2022 in der für den kommunalen Finanzausgleich erforderlichen Form dar. Bei dieser Betrachtung darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gewerbesteuer in all den Jahren deutlich beeinflusst wurde. Die Grafik zeigt über den gesamten Betrachtungszeitraum, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer hohen Schwankungen unterliegt. Hohe Nach- bzw. Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer führen zu den sehr deutlichen Ausschlägen. Insgesamt ist der Wert der Gewerbesteuer der höchste in der letzten Dekade.



Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Neuhäusel steigen im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht an. Insgesamt steigt die Gesamtsteuerkraft der Ortsgemeinde für das Jahr 2023 aufgrund höherer Erträge aus der Gewerbesteuer gegenüber dem Vorjahr.



7 Kennzahlen

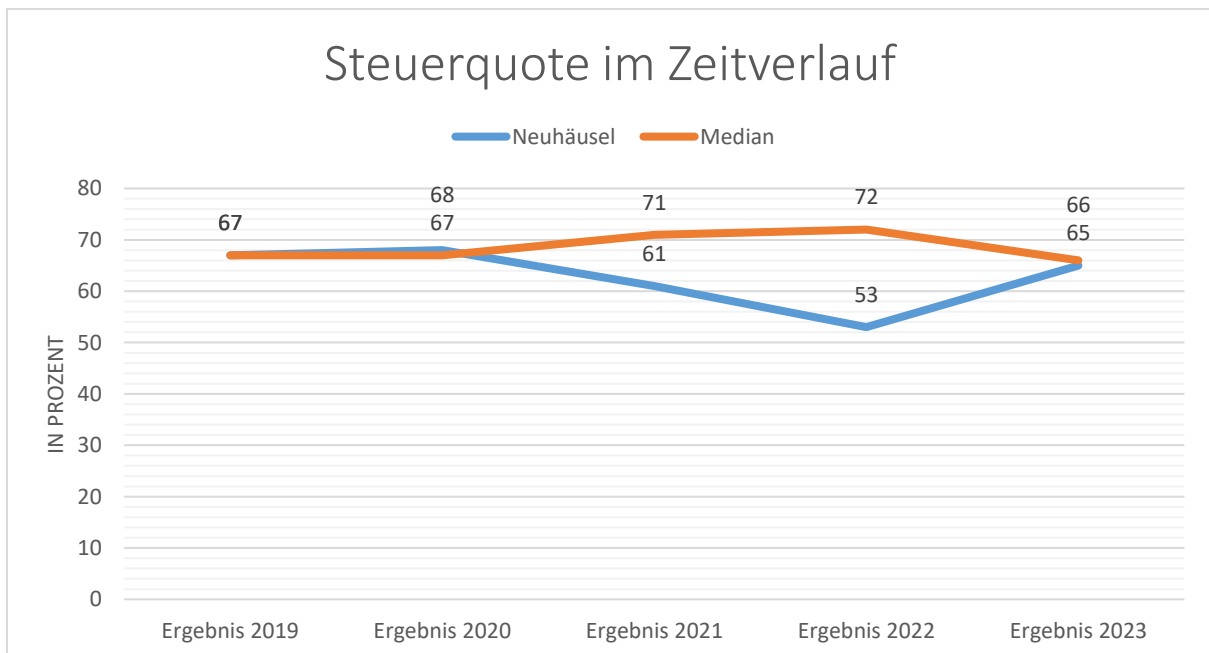
7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

7.1.1 Steuern im Zeitverlauf

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuer- und steuerähnlichen Erträge für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und das aktuelle Jahr.

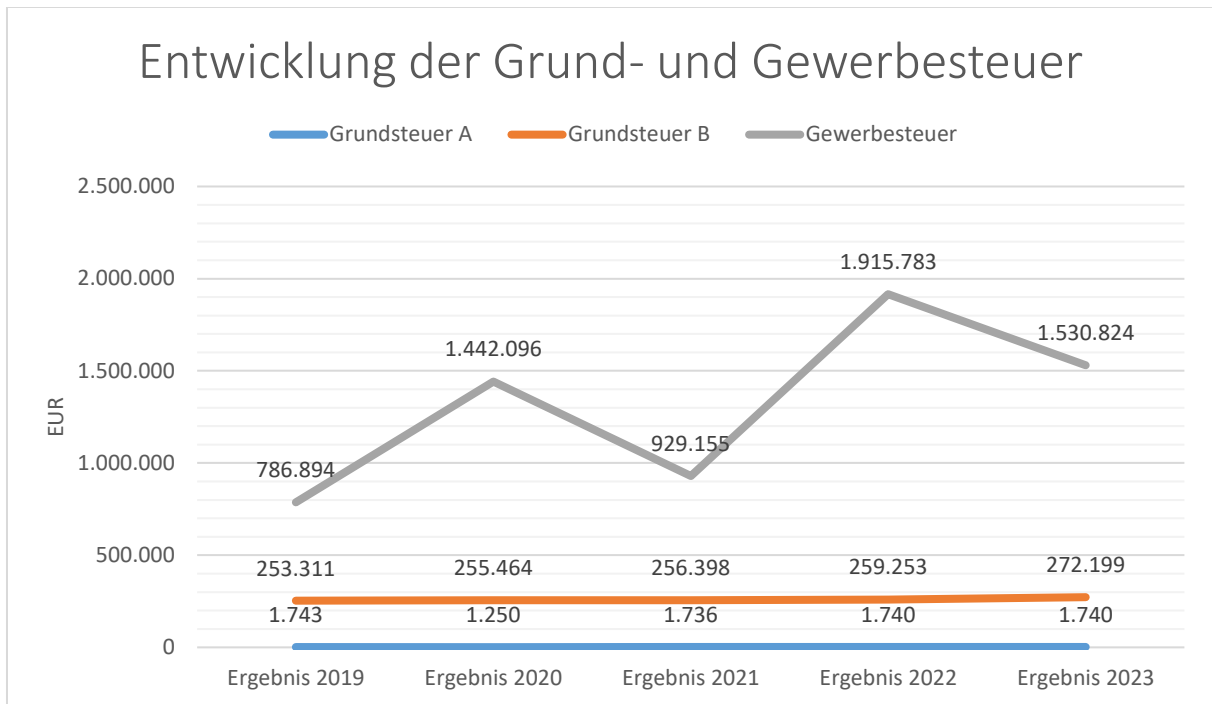
Steuern im Zeitverlauf

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Grundsteuer A	1.743	1.250	1.736	1.740	1.740
Grundsteuer B	253.311	255.464	256.398	259.253	272.199
Gewerbsteuer	786.894	1.442.096	929.155	1.915.783	1.530.824
Anteil Einkommenssteuer	1.351.029	1.260.889	1.364.226	1.416.261	1.478.280
Anteil Umsatzsteuer	70.916	75.889	86.717	79.408	78.673
Hundesteuer	4.389	4.491	4.619	4.648	4.893
Ausgleichsleistungen	132.777	131.305	138.257	144.660	163.531
Summe	2.601.059	3.171.386	2.781.108	3.821.752	3.530.140

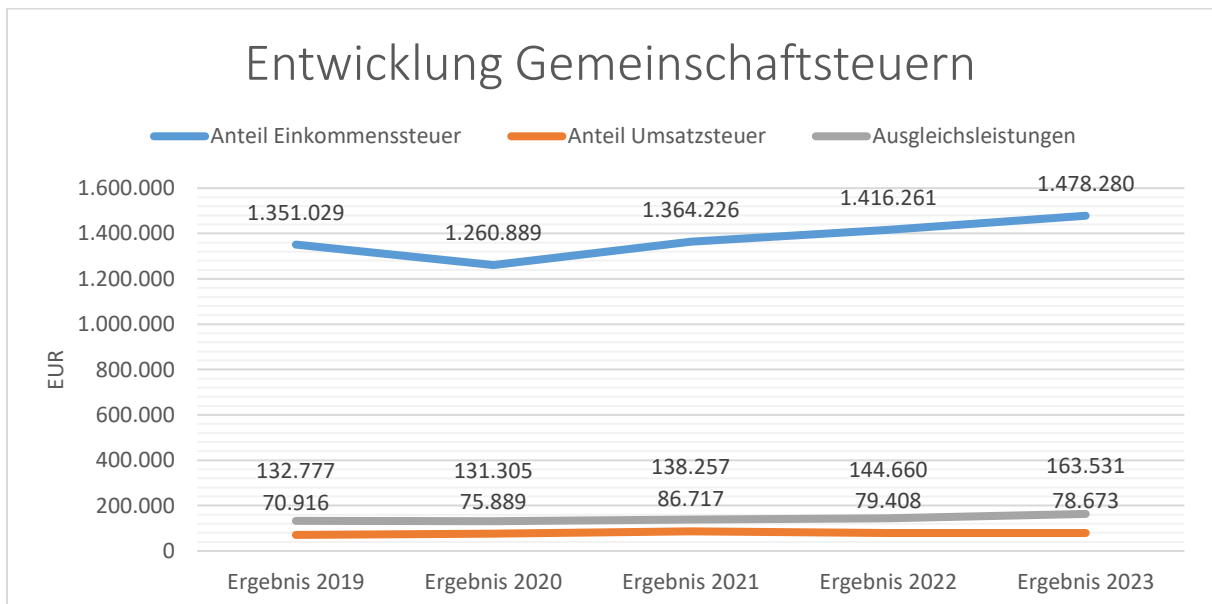


Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage in Abzug zu bringen. Diese wird deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern



7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern



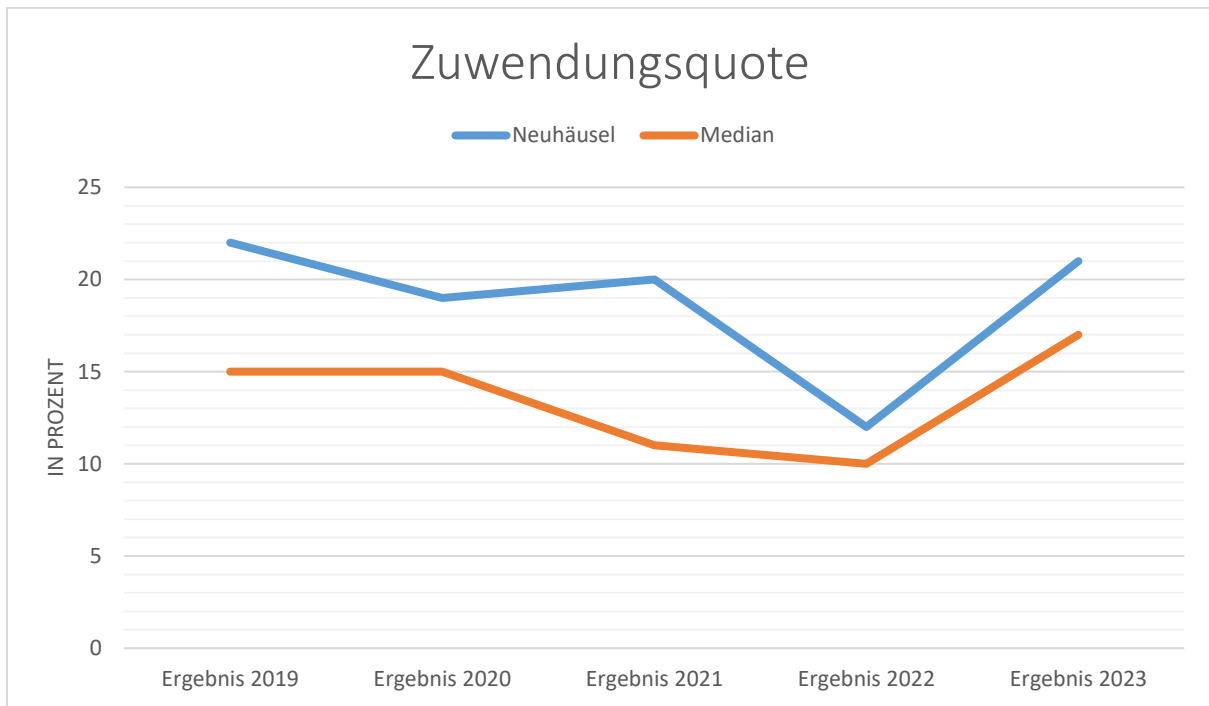
Den Gemeinden steht im Rahmen des Finanzausgleichs eine Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) zu. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleichs sogenannte Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG, die das Land aus seiner Beteiligung an der Umsatzsteuer zusätzlich an die Gemeinden weiterreicht.

7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Erträge aus Umlagen	839.223	849.591	878.235	810.031	1.120.595



Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

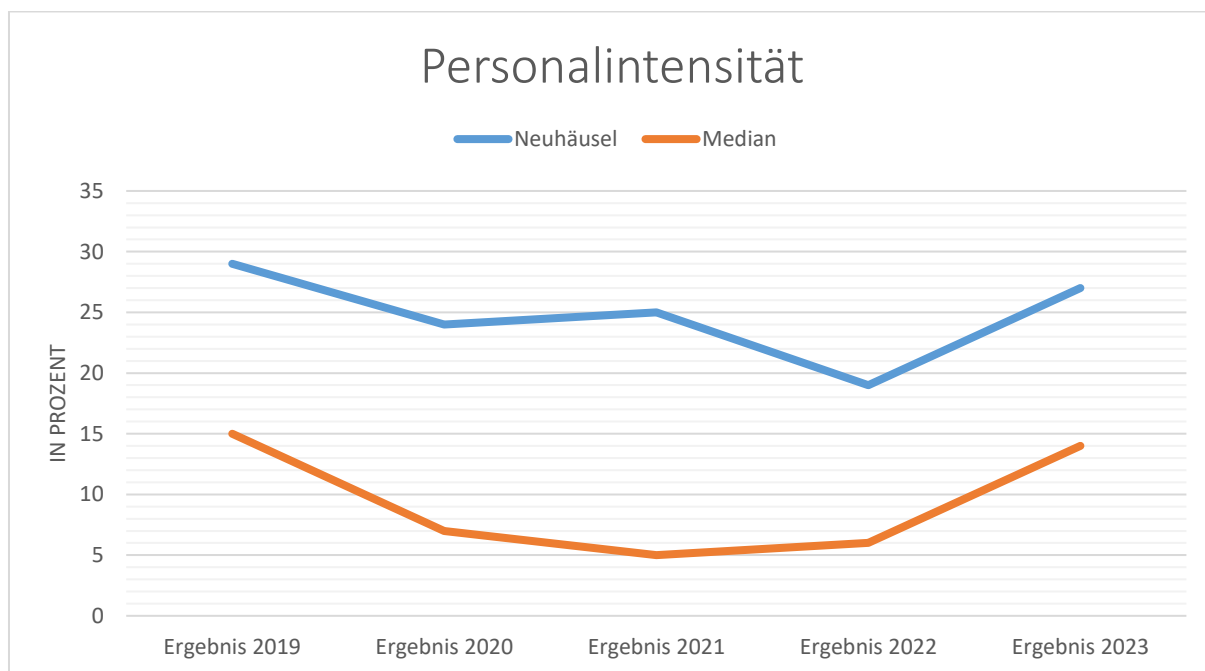
Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.

7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

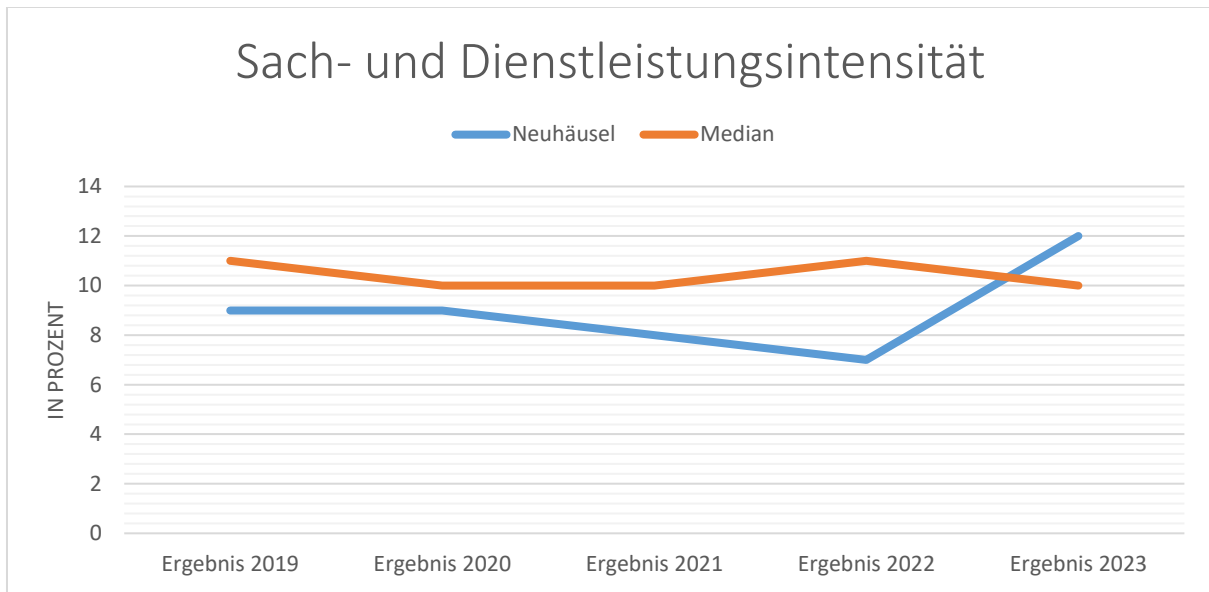
Personalaufwand

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	29.262	28.102	14.828	46.415	35.516
Dienstbezüge und dergleichen	751.705	793.328	816.933	909.432	1.006.027
Beiträge zu Versorgungskassen	62.151	64.077	60.554	66.708	65.216
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	164.483	165.761	173.586	197.900	206.815
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	487	792	376	407	171
Personalnebenaufwendungen	581	460	381	420	591
Zuführung zu Rückstellungen	42.190	3.894	376	15.828	46.254
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	2.688	774	801	1.141	993
Versorgungsaufwendungen	6.300	4.654	25.078	3.908	5.124
Summe	1.059.846	1.061.843	1.092.914	1.242.160	1.366.707



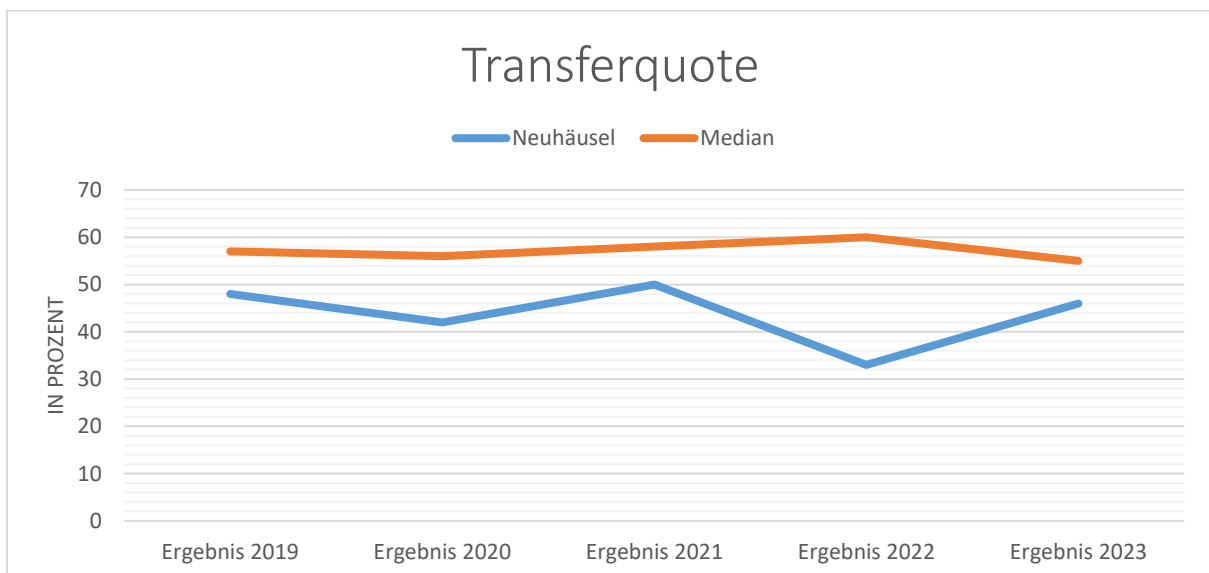
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des Aufwandes aus laufender Verwaltungstätigkeit haben. Die Personalintensität muss in Korrelation zur Sach- und Dienstleistungsintensität betrachtet werden.

7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.

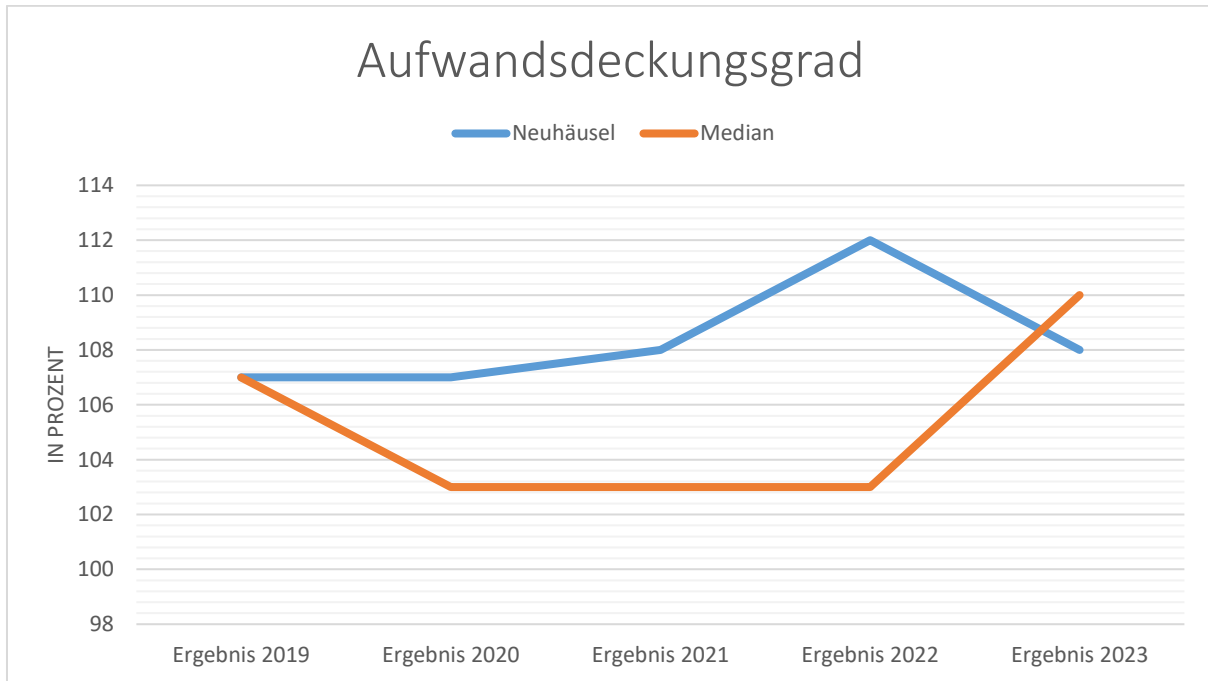
7.1.5 Transferaufwendungen



Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.

7.1.6 Haushaltsergebnis

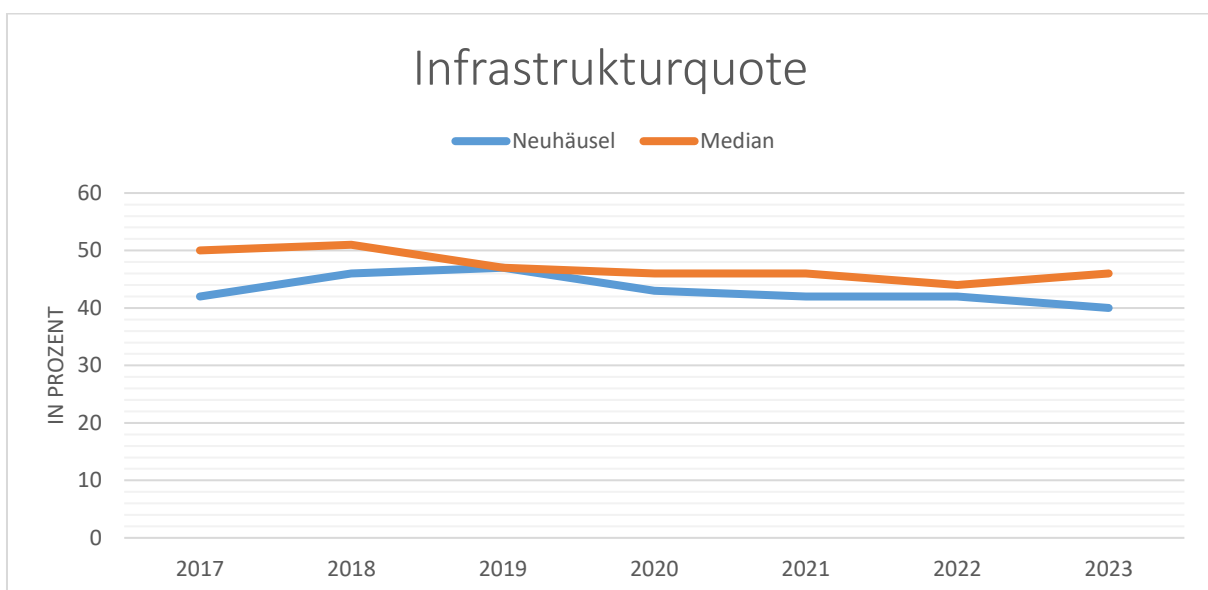
Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis, sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.



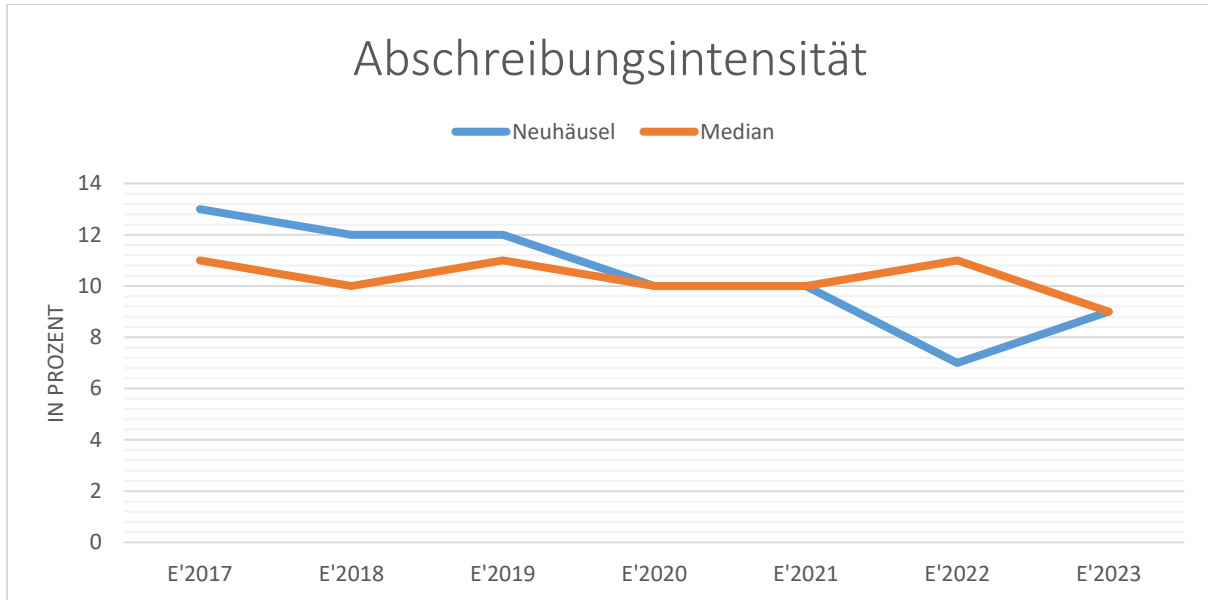
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent oder höher, erreicht werden.

7.2 Kennzahlen zur Bilanz

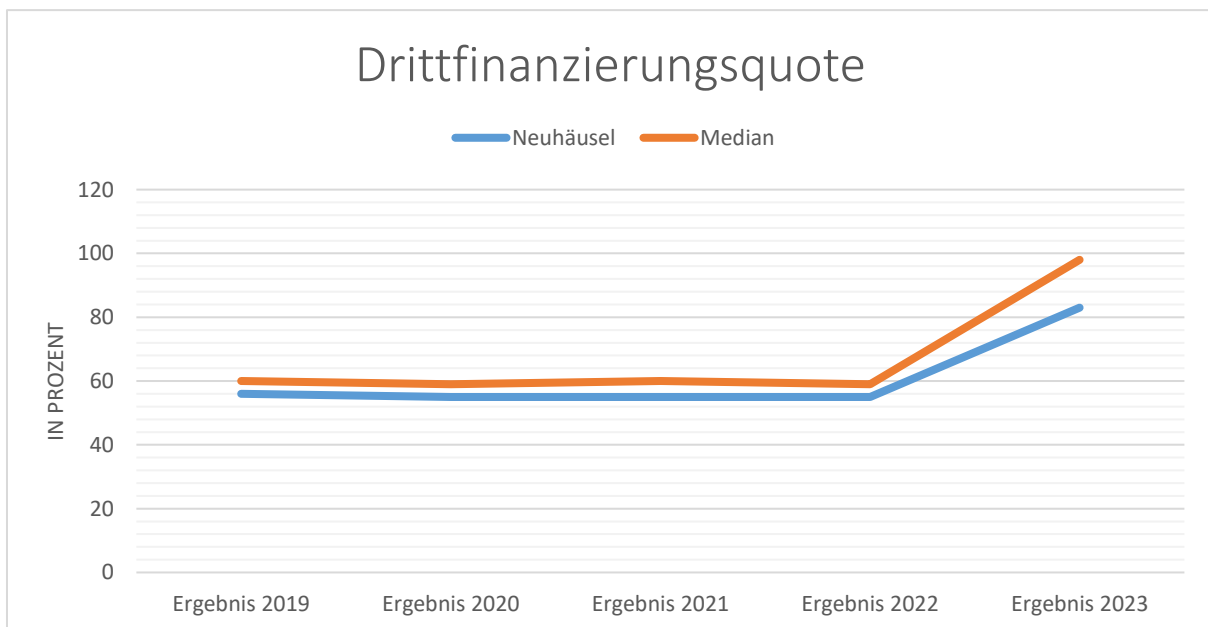
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage



Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

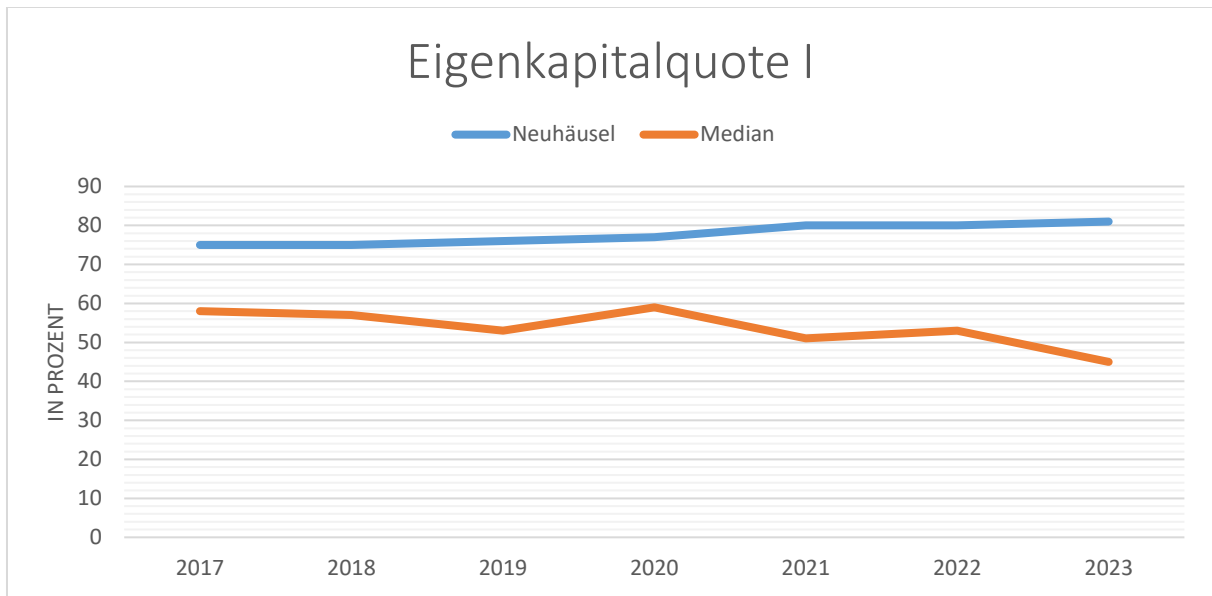


Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

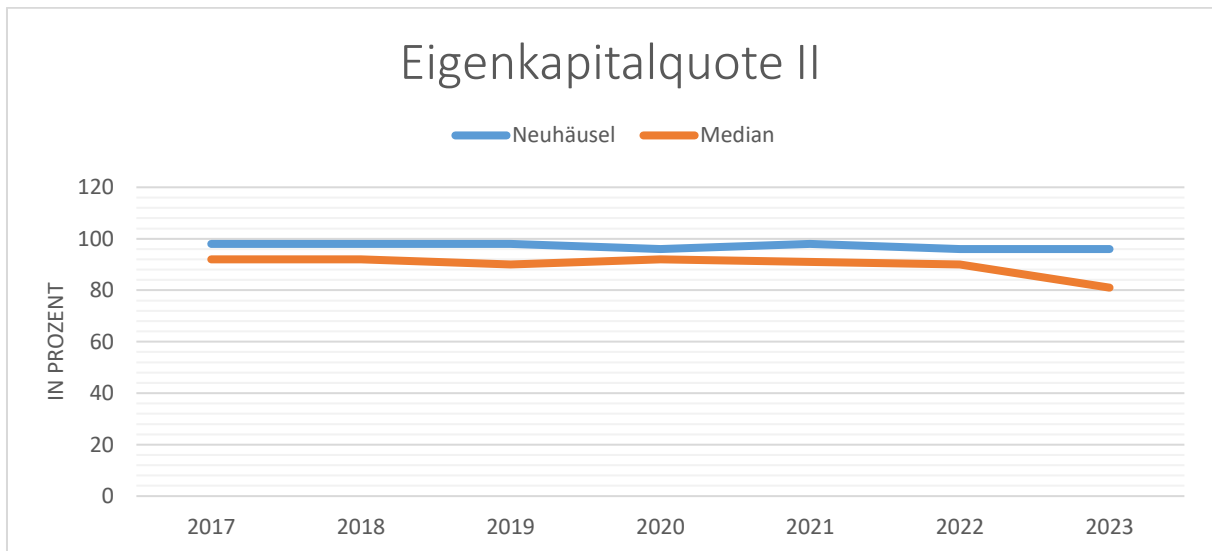


Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

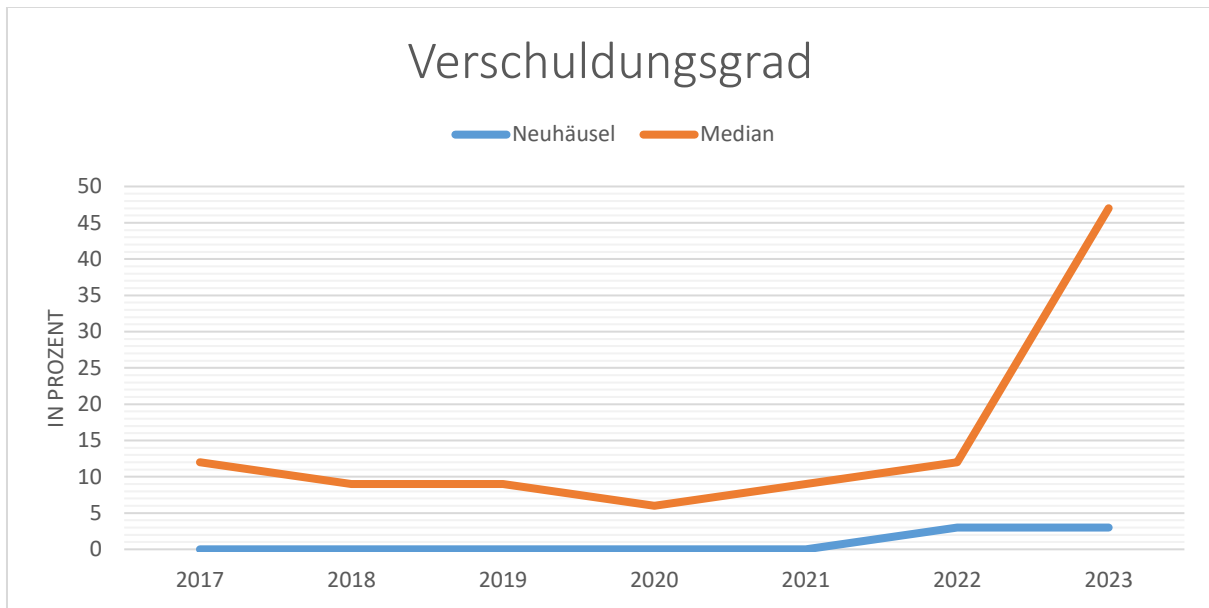


Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.

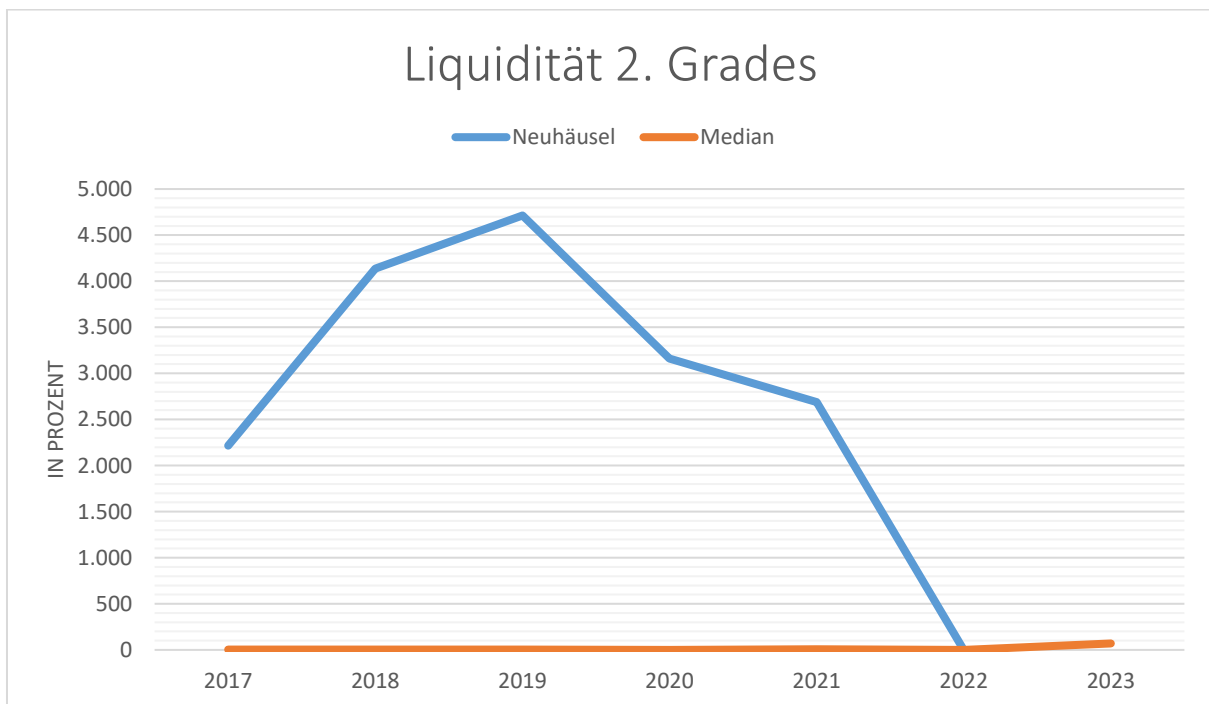


Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur



Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100 Prozent, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres

Nach dem Jahreswechsel 2023 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, mit denen eine andere Darstellung der Finanz- und Vermögenslage von der Ortsgemeinde Neuhäusel verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen.

9 Prognosebericht - Risiken und Chancen

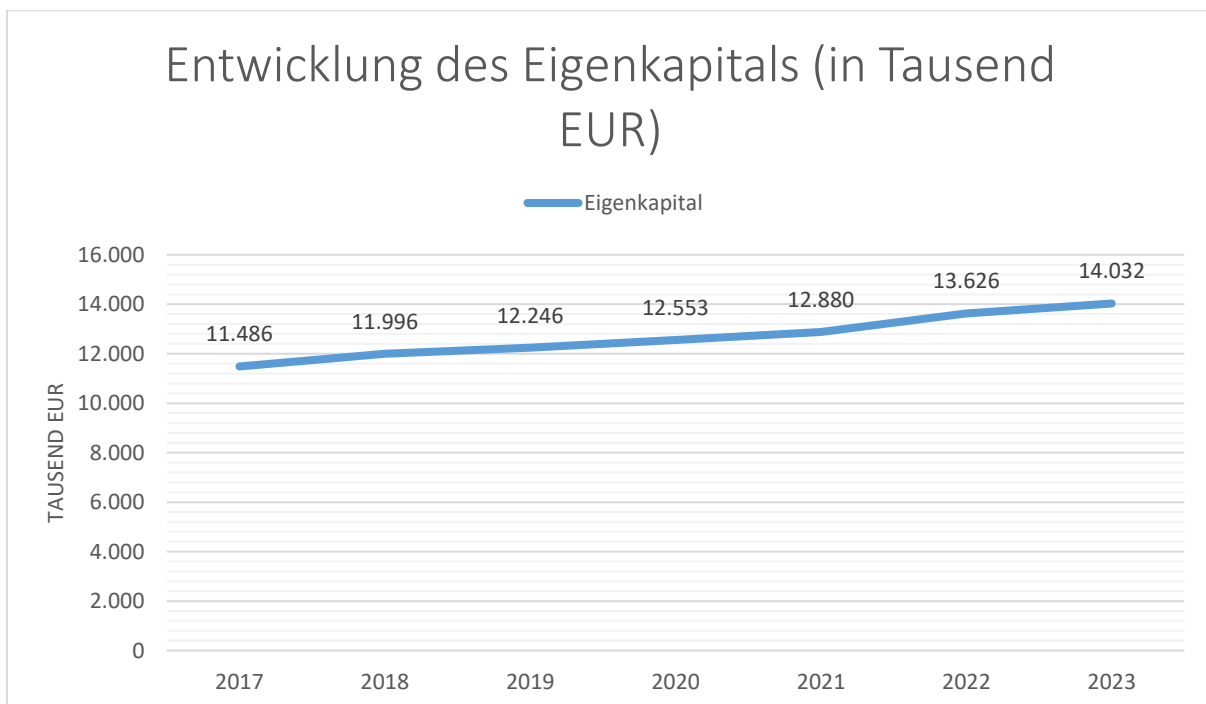
Nach § 49 GemHVO ist im Rechenschaftsbericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

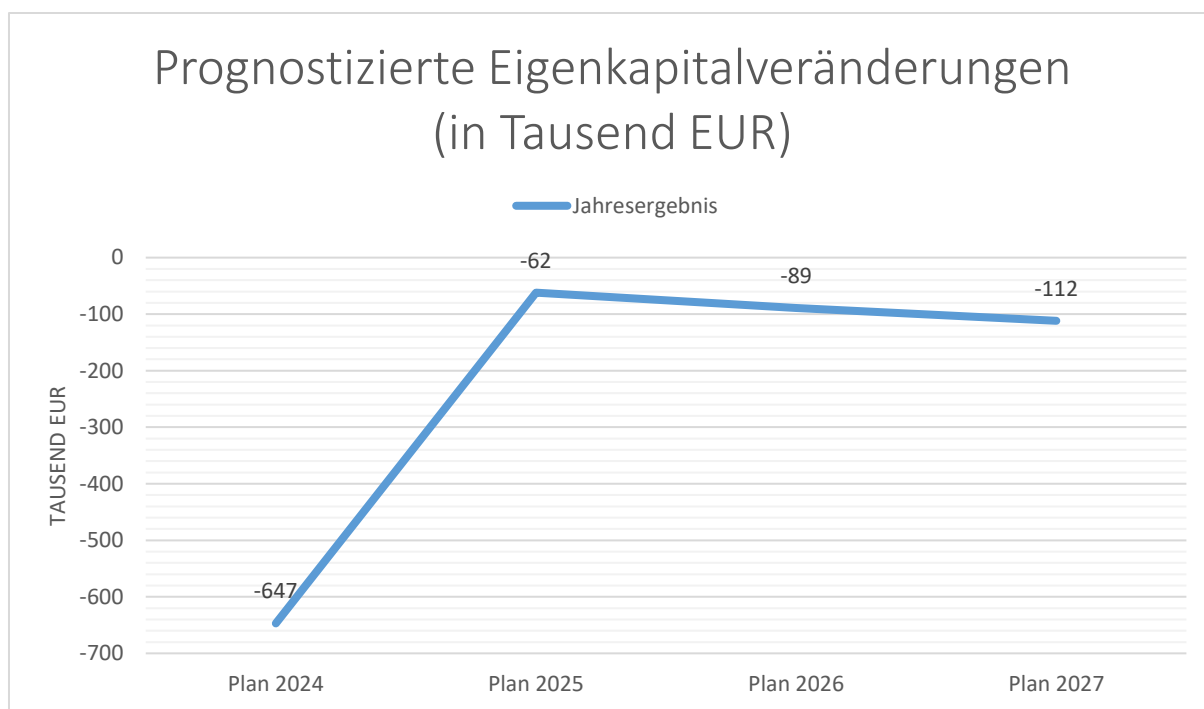
Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

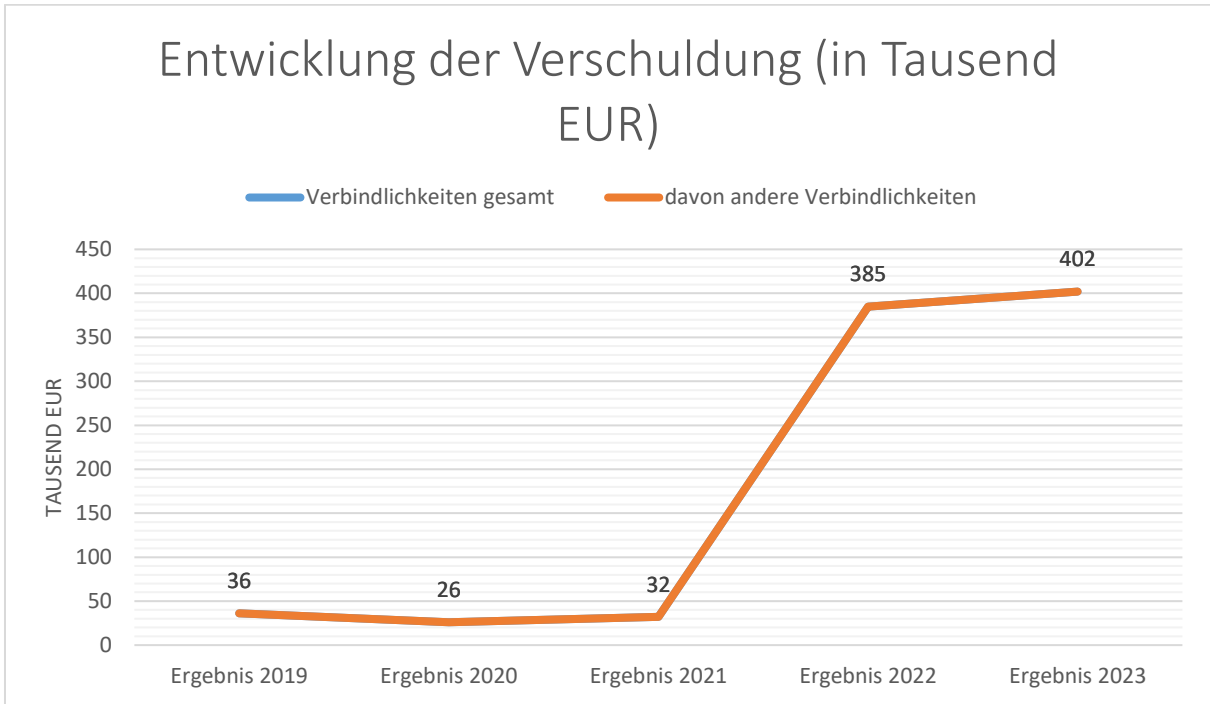


9.2 Entwicklung der Verschuldung

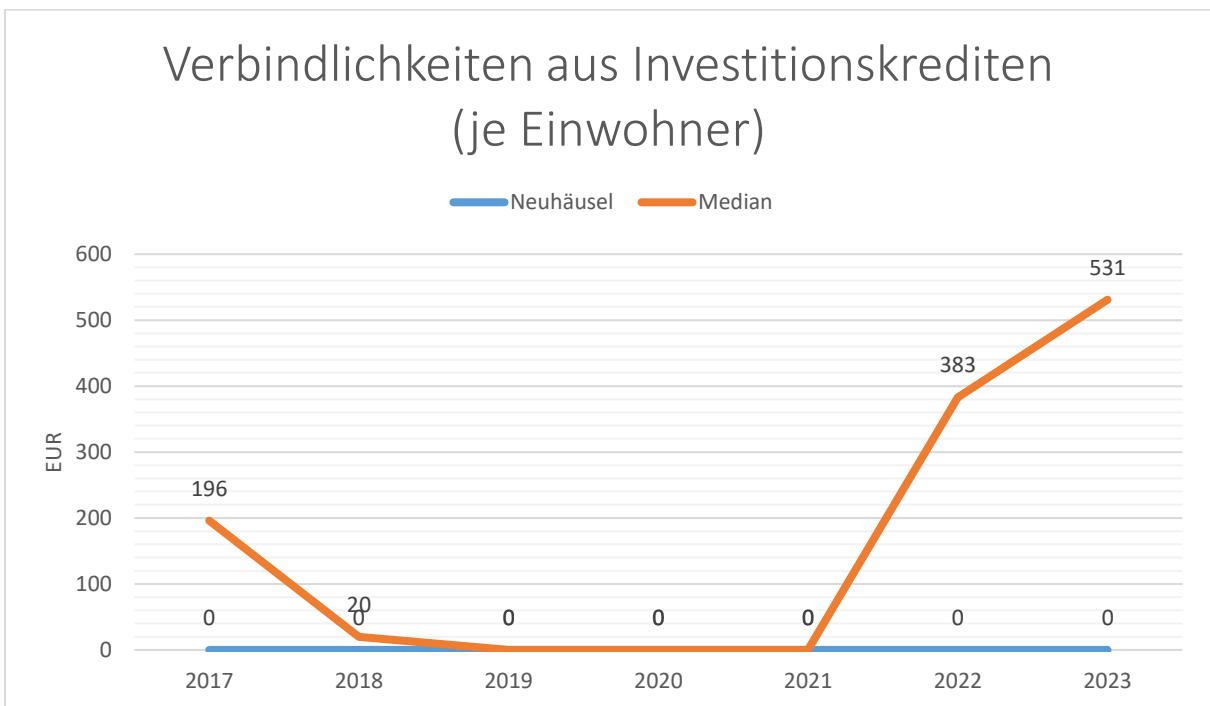
Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Verbindlichkeiten gesamt	36	26	32	385	402
davon andere Verbindlichkeiten	36	26	32	385	402



Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

Einwohnerentwicklung

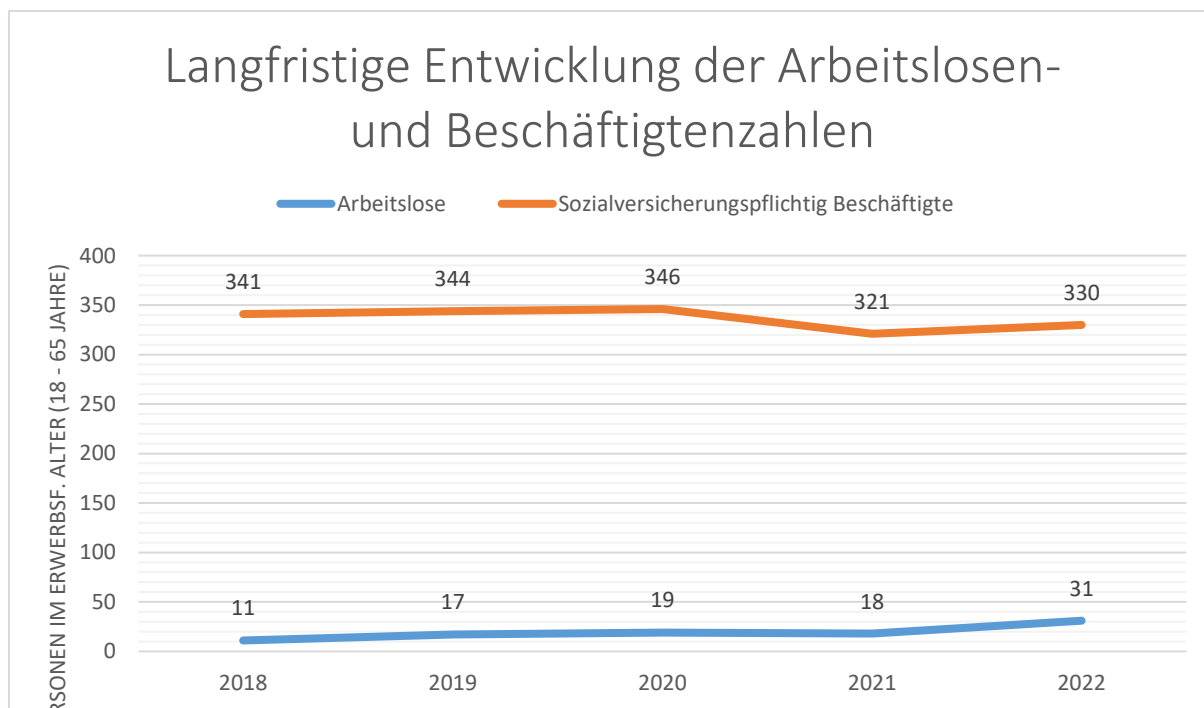
	2018	2019	2020	2021	2022
Einwohner zum 31.12.	2.018	2.034	2.028	2.044	2.067
Senioren	495	509	530	549	564
Einwohner 46 - 65	663	647	625	608	620
Einwohner 18 - 45	552	561	561	561	561
Kinder und Jugendliche 11 - 17	114	112	119	129	125
Kinder 7 - 10	71	77	73	69	68
Kinder 3 - 6	69	79	71	74	75
Kinder 0 - 2	54	49	49	54	54

9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

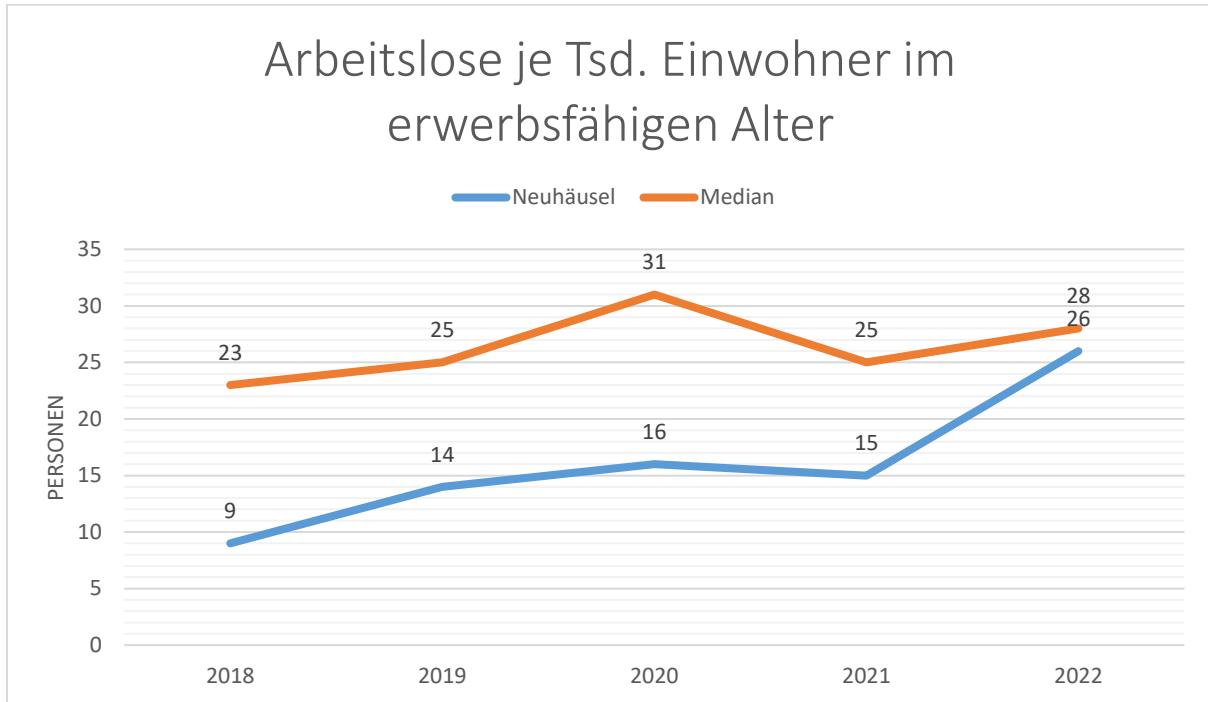
Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	2018	2019	2020	2021	2022
Arbeitslose zum 30.12.	11	17	19	18	31
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	0	0	3	--	--
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	4	5	7	7	10
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	341	344	346	321	330



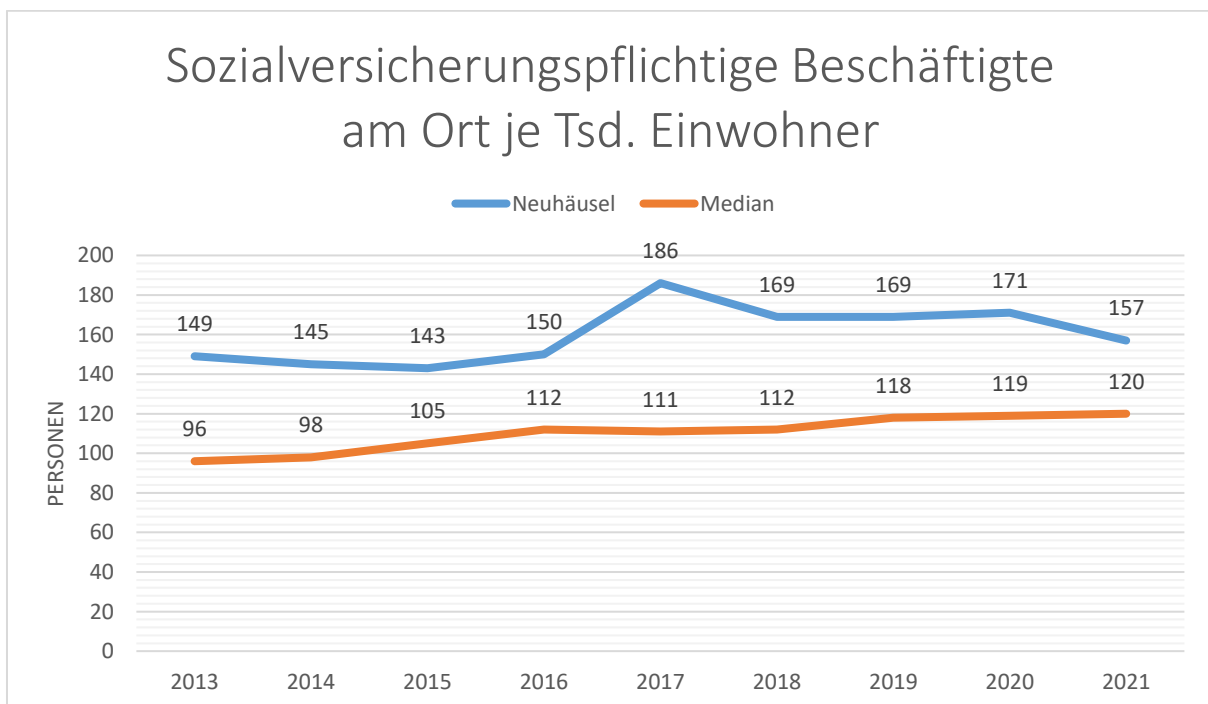
Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

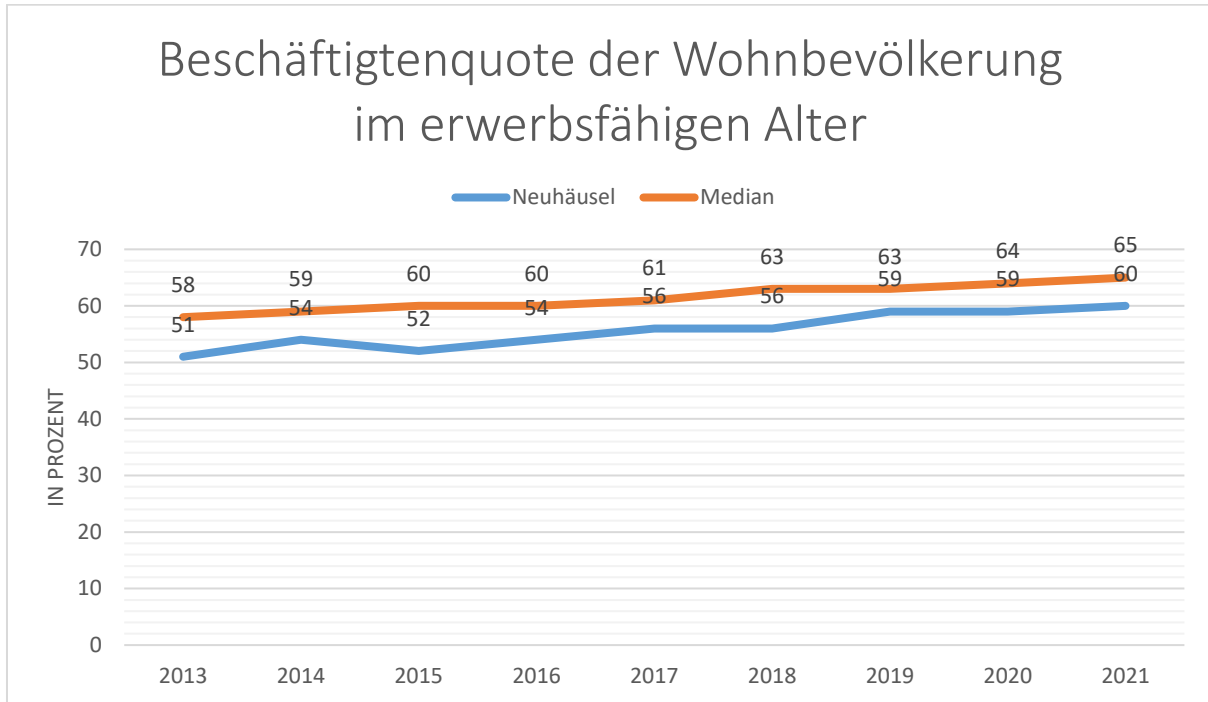
Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.

Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.



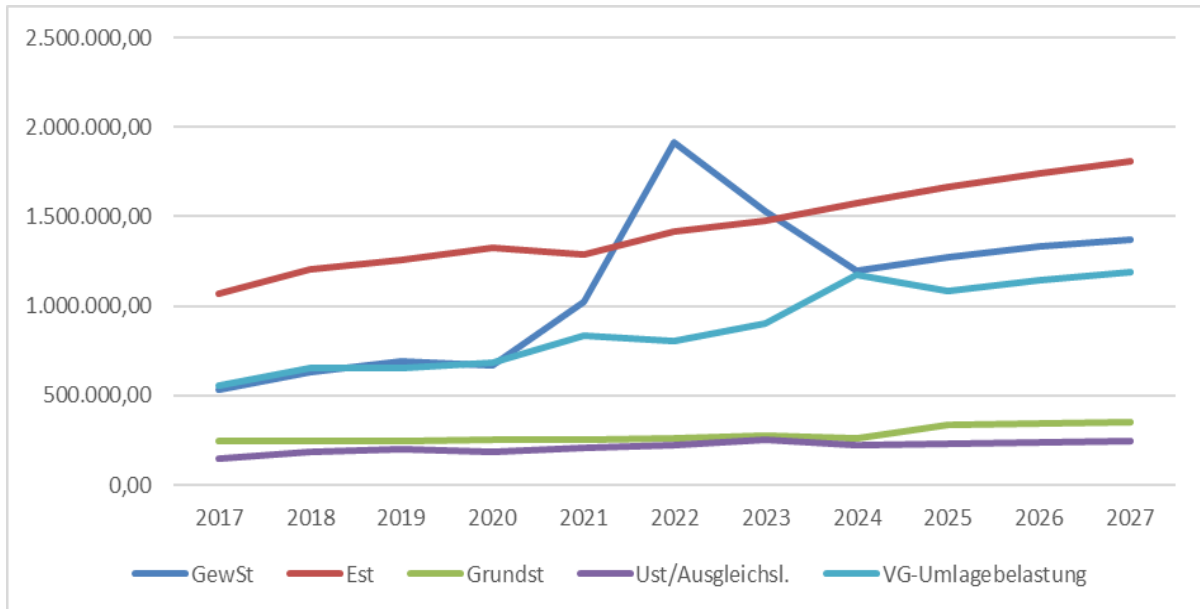
Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



10 Risikobericht

Die Steuereinnahmen stellen die wichtigste Einnahmequelle der Ortsgemeinde Neuhäusel dar. Es ist nicht möglich, diese Entwicklung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erholung verlässlich einzuschätzen. Der derzeitige Verlauf der gemeindlichen Steuererträge und der VG-Umlagebelastung der letzten fünf Jahre sowie der derzeitigen Finanzplanungsdaten für die Zeit bis 2027 ergibt sich aus dem Schaubild.



Ein Aspekt, der den Staat an sich aber auch die kommunale Seite weiterhin im Besonderen tangiert, sind die Belastungen, die die Kommunen aus dem Russland-Ukraine-Konflikt ereilen. Neben den außergewöhnlichen Energiepreisteigerungen, welche zu Beginn des Konfliktes im Februar 2022, die Kommunen maßgeblich trafen, sind nach wie vor erhebliche Anstrengungen notwendig, um die vielen Kriegsflüchtlinge unterzubringen und angemessen zu versorgen. Zwar wird der Löwenanteil der Kosten hierfür von Bund und Ländern übernommen, gleichwohl hat aber die kommunale Ebene, als unterste staatliche Ebene, in Fragen der Unterbringung und Versorgung zunächst die meisten Belastungen im Rahmen der Flüchtlingshilfe.

Auch wenn sich die Energiepreise mittlerweile wieder auf Vorkrisenniveau eingependelt haben, sind sie im Vergleich zu anderen Staaten aber weiterhin hoch. Dadurch ist die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen in Deutschland im internationalen Vergleich stark eingeschränkt. Eine mögliche Folge daraus könnte sein, dass immer mehr Industriebetriebe die Produktion im Inland verringern oder zumindest Teile ins Ausland verlagern. Somit ist mit einer Erholung der Wirtschaft auch in naher Zukunft nicht zu rechnen.

Denn nach der voraussichtlichen Stagnation der deutschen Wirtschaft im laufenden Jahr, rechnet das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung für die kommenden beiden Jahre lediglich mit einem geringen Wachstum. Die Gründe sind, neben der hohen Energiepreise, vielfältig. Aufgrund von großen Unsicherheiten über die innere Verfasstheit des Landes und den äußeren Gefahren (z. B. Kriege in Ukraine und Nah-Ost), zögern Unternehmen ihre Investitionsentscheidungen hinaus. Zudem sorgen geopolitische Konflikte für einen Rückgang der Aufträge im Ausland und eine Stagnation der Exporte. Der private Konsum ist ebenfalls zurückhaltend. Die Haushalte legen ihr Geld lieber auf das Sparkonto, anstatt es auszugeben.

Die hieraus resultierende konjunkturelle Abschwächung wird auch die ortsansässigen Wirtschaftsunternehmen treffen. Die Frage ist an dieser Stelle weniger, ob es Auswirkungen geben wird, sondern vielmehr wie schwerwiegend die Folgen sein werden. Das bedeutet für die Kommunen, dass neben den stetig steigenden Ausgaben, auch

mit einem Einbruch der Einnahmen, in Form von geringeren Real- und Gemeinschaftssteuern, zu rechnen sein wird. Die wichtigste Einnahmeposition der Gemeinden stellt die Gewerbesteuer dar; diese ist abhängig von den Betriebs- und Geschäftsergebnissen der Unternehmen. Eine Prüfung bei den Finanzämtern erfolgt zeitversetzt, sodass sich die steuerlichen Auswirkungen der Krisen zum großen Teil erst in den nächsten Jahren beim Aufkommen der Gewerbesteuer niederschlagen werden. Neben dem Vorsichtsprinzip ist eine solide und zurückhaltende Planung der Gewerbesteueransätze in den nächsten Haushaltsjahren mehr denn je geboten.

11 Beteiligungsbericht

- Fehlanzeige -

12 Übersichten

12.1 Anlagenübersicht

Pos.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					aufgelaufene Ab- schreibungen zum 31.12.2023
		Stand zum 31.12.2022	Zugänge 2023	Abgänge 2023	Umbuchungen 2023	Stand zum 31.12.2023	
		in Euro					
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände						
111	Gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	326,00	0,00	0,00	0,00	326,00	324,00
112	Geleistete Zuwendungen	120.673,05	0,00	0,00	0,00	120.673,05	82.872,32
113	Gezahlte Investitionszuschüsse	1.558.603,88	20.592,00	9.088,64	0,00	1.570.107,24	844.553,88
114	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
115	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Immaterielle Vermögensgegenstände zusammen	1.679.602,93	20.592,00	9.088,64	0,00	1.691.106,29	927.750,20
1.2	Sachanlagen						
12.1	Wald, Forsten	453.906,69	0,00	0,00	0,00	453.906,69	0,00
12.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.797.546,51	13.071,39	0,00	0,00	1.810.617,90	122.226,29
12.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.648.188,57	0,00	0,00	0,00	6.648.188,57	2.614.453,96
12.4	Infrastrukturvermögen	14.851.441,77	5.593,44	0,00	0,00	14.857.035,21	7.608.628,24
12.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	17.744,00	0,00	0,00	0,00	17.744,00	4.403,00
12.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	100	0,00	0,00	0,00	100	0,00
12.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	276.852,99	149.143,87	0,00	0,00	425.996,86	212.170,99
12.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	395.878,19	29.458,33	1.645,00	0,00	423.691,52	307.335,19
12.9	Pflanzen und Tiere	16.480,58	0,00	0,00	0,00	16.480,58	10.544,58
12.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	97.270,21	560.158,73	0,00	0,00	657.428,94	0,00
	Sachanlagen zusammen	24.555.310,51	757.425,76	1.645,00	0,00	25.311.091,27	10.879.762,25
1.3	Finanzanlagen						
13.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzanlagen zusammen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zusammen		26.234.913,44	778.017,76	10.733,64	0,00	27.002.197,56	11.807.512,45

Jahresabschluss
OG Neuhäusel

Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertmind. durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges
Zuschreibungen 2023	Abschreibungen 2023	Umbuchungen 2023	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge 2023	Abschreibungen zum 31.12.2023	Restbuchwert 31.12.2023	Restbuchwert 31.12.2022	Durchschnitt. Abschreibungssatz	Durchschnitt. Restbuchwert in %	
in Euro									
0,00	0,00	0,00	0,00	324,00	2,00	2,00	0,00	0,61	0
0,00	3.886,00	0,00	0,00	86.758,32	33.914,73	37.800,73	3,22	28,10	0
0,00	44.309,78	0,00	6.909,42	881954,24	688.153,00	714.050,00	2,82	43,83	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	48.195,78	0,00	6.909,42	969.036,56	722.069,73	751.852,73	2,85	42,69	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	453.906,69	453.906,69	0,00	100,00	0
0,00	7.677,00	0,00	0,00	129.903,29	1680.714,61	1675.320,22	0,42	92,83	0
0,00	53.843,00	0,00	0,00	2.668.296,96	3.979.891,61	4.033.734,61	0,81	59,86	0
0,00	289.638,44	0,00	0,00	7.898.266,68	6.958.768,53	7.242.813,53	1,95	46,84	0
0,00	222,00	0,00	0,00	4.625,00	13.119,00	13.341,00	1,25	73,93	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100	100	0,00	100,00	0
0,00	20.973,87	0,00	0,00	233.144,86	192.852,00	64.682,00	4,92	45,27	0
0,00	17.624,33	0,00	1644,00	323.315,52	100.376,00	88.543,00	4,16	23,69	0
0,00	659,00	0,00	0,00	11203,58	5.277,00	5.936,00	4,00	32,02	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657.428,94	97.270,21	0,00	100,00	0
0,00	390.637,64	0,00	1.644,00	11.268.755,89	14.042.335,38	13.675.548,26	1,53	55,47	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
0,00	438.833,42	0,00	8.553,42	12.237.792,45	14.764.405,11	14.427.400,99	1,63	54,67	0

12.2 Forderungsübersicht

Forderungsübersicht			
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12. Haushaltsjahr (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. Haushaltsvorjahr (Bilanzwert)
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.093	2.098
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	118	100
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	206
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	1
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.974	1.788
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1	3

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

12.3 Verbindlichkeitenübersicht

fkd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12. <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. <i>Haushalts-jahr</i> (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. <i>Haushalts- vorjahr</i> (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in € ¹				
1	Verbindlichkeiten	402	0	0	402	385
1.1	Anleihen	0	0	0	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
	davon:					
1.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0	0	0	0	0
1.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0	0
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	305	0	0	305	304
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4	0	0	4	0
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0	0	0
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	93	0	0	93	80
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	1

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Produkt		Konto	Projekt	Haushaltsrest in €
Neue Haushaltseinnahmereste				
Neue Haushaltsausgabereste				
Aufwendungen				
	Summe			0,00
Investitionsauszahlungen				
11420	Liegenschaften	02290000	0000	30.000,00
	Summe			30.000,00
Summe Haushaltsausgabereste				30.000,00

Feststellung und Ausfertigung des Jahresabschlusses

Festgestellt

Montabaur, den 31.10.20

Im Auftrag



Bianca Girrmann

Leiterin der Verbandsgemeindekasse

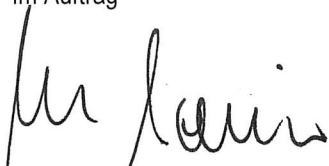
Im Auftrag



Mark Paul

Ersteller des Jahresabschlusses

Im Auftrag



Michael Hainze

Sachgebietsleiter Finanzen



Dr. Hans Ulrich Richter-Hopprich

Bürgermeister

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Neuhäusel für das Haushaltsjahr 2023 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 112 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) geprüft.

Zur Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses wie Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie die Übersicht über die gebildeten Ermächtigungsvorträge vor.

In der Sitzung am _____ hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss 2023 entsprechend der gesetzlichen Vorgaben geprüft. Hierzu stand von Seiten der Verwaltung zur Erläuterung von Sachthemen des Jahresabschlusses _____ zur Verfügung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und die Entlastungserteilung für den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur für das Jahr 2023 erfolgte in der Sitzung des Ortsgemeinderates am _____.

Der Jahresabschluss 2023 liegt in der Zeit vom _____ bis _____ zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur, Sachgebiet 1.4 - Finanzen, Haushalt, Steuern - (Zimmer 107), Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur, während der Kernarbeitszeit (montags bis mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus.

Neuhäusel, _____

(Ortsbürgermeisterin)